

Schöneiche

Dezember 2024

www.schoeneiche-konkret.de

Aus dem Inhalt

- S. 4 Alle Monate wieder: Wahlhelfer gesucht
- S. 9 Einladung: Verabschiedung von Bürgermeister Steinbrück
- S. 12 Was trieb uns um im Wahljahr 2024 – Eine Rückschau
- S. 14 Siebter Teil der Ortschronik: Die Industrieschule in Kleinschönebeck

Einladung zum Weihnachtssingen



Am Freitag vor dem 4. Advent, am 20. Dezember, um 18.00 Uhr werden wieder Weihnachtslieder im Rathaus erklingen! Chorleiter und Musiker Frank Müller-Brys wird traditionell das gemeinsame Singen anleiten. Neu dabei ist in diesem Jahr Robert Mietzner, der die Veranstaltung am Klavier begleiten wird. Gemein-

sam werden bekannte und beliebte Weihnachtslieder angestimmt und alle können mitsingen (Texthefte sind vorhanden). Dazu werden heiße Weihnachtsgetränke im Atrium des Rathauses angeboten. Das Weihnachtssingen ist Teil des lebendigen Adventskalenders der Evangelischen Kirchengemeinde Schöneiche.

Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn betreibt für weitere 15 Jahre die Linie 88

(PM) In der Vergabe um den neuen Verkehrsvertrag für die Straßenbahnlinie 88 vom S-Bahnhof Friedrichshagen über Schöneiche nach Rüdersdorf ist eine Entscheidung gefallen: Die Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn GmbH wird die Linie auch in den nächsten 15 Jahren betreiben und war damit in dem Ausschreibungsverfahren erneut erfolgreich.

Im neuen Verkehrsvertrag ab 1. Januar 2025 ist wie schon im aktuell bestehenden eine jährliche Betriebsleistung von 560.000 Kilometer vorgesehen. Damit wird das aktuelle Fahrplanangebot auf der Linie 88 weiterhin fortgeführt.

Aber auch an den Erhalt und die Entwicklung der Strecke ist gedacht worden: Der neue Vertrag beinhaltet auch über die gesamte Laufzeit einen jährlichen festgeschriebenen Betrag, der für Investitionen sowohl in den Bestand als auch in Neues verwendet werden soll.

Die Vertreter der beteiligten Land-

kreise und Gemeinden zeigen sich zufrieden mit dem Ergebnis.

Frank Steffen, Landrat des Landkreises Oder-Spree: „Die Vergabe des neuen Verkehrsvertrages für die Straßenbahnlinie sind nicht nur gute Nachrichten für Schöneiche und Rüdersdorf, sondern für den ganzen Landkreis. Das Konzept der Landstraßenbahn weiter zu stärken, um eine effiziente Verbindung zwischen städtischen und ländlichen Gebieten zu schaffen, ist die richtige Entscheidung.“

Rainer Schinkel, Beigeordneter und Fachbereichsleiter des Landkreises Märkisch-Oderland: „In schwierigen Zeiten haben alle Verhandlungspartner einen Verkehrsvertrag ausgehandelt, der der Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn Planungssicherheit gibt. Für die Einwohner und Gäste beider Gemeinden sowie sonstige Nutzer steht ein attraktives und klimafreundliches Verkehrsmittel bereit.“

Fortsetzung auf Seite 2.



BERND HUNDT IMMOBILIEN
Ihr Partner im östlichen Berliner Umland



Wir blicken zurück auf ein erfolgreiches Jahr und sagen Danke für Ihr Vertrauen.

15569 Woltersdorf · Strandpromenade 5 · www.Bernd-Hundt-Immobilien.de



Schöneiche am Sportplatz
Berliner Str. / Am Grätzsteig

Strandbad Rahnsdorf
Fürstenwalder Damm 880



Weitere Standorte für Ihren Weihnachtsbaum



KUBACH
Rechtsanwälte

Tel. (033638) 2 91 12
Fax (033638) 2 91 13

Dieter Kubach
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Christian Zuch
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Ernst-Thälmann-Str. 69, 15562 Rüdersdorf
kanzlei@kubach-rechtsanwaelte.de
www.kubach-rechtsanwaelte.de



BAUELEMENTE
HILLERSCHIEDT

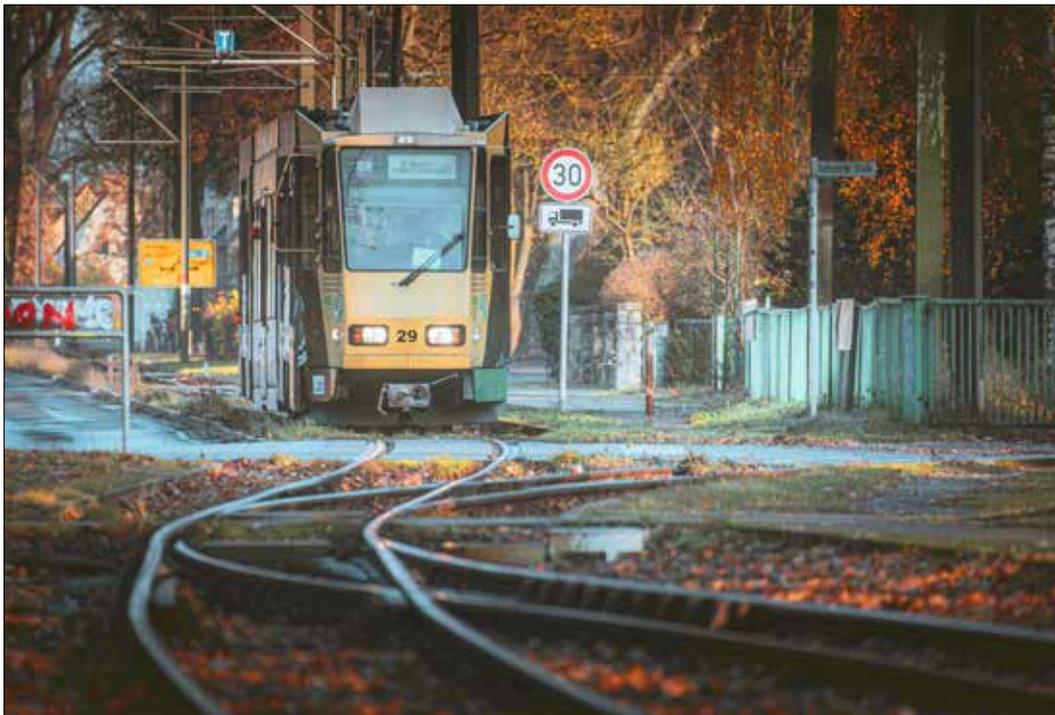
Ausstellung & Kontakt
Bismarckstraße 11
15566 Schöneiche
Tel.: 030-649 29 01
0171-217 11 77
www.bauelemente-hillerscheidt.de

Unsere Ausstellung bleibt vom 23. Dezember bis zum 10. Januar geschlossen.

Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr.



Die Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn betreibt für weitere 15 Jahre die Linie 88



Die nächsten 15 Jahre sind gesichert: Die 88 verbindet weiterhin Schöneiche mit Rüdersdorf und Berlin

Foto: Kielmann

Fortsetzung von Seite 1.

Sabine Löser, Bürgermeisterin der Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin: „Ich freue mich, dass wir auch in den kommenden 15 Jahren unsere direkte Anbindung an Berlin behalten. Als Gemeinde, die im sogenannten Achsenzwischenraum der großen Bahntrassen liegt, ist die SRS unsere ganz eigene direkte Achse in die Hauptstadt. Mit unserem kommunalen Eigenan-

teil sichern wir, trotz erheblicher Mehrkosten, die klimafreundliche Mobilität der Menschen im Ort. Gleichsam stärkt es unseren Bildungsstandort, der weiterhin für die vielen Schülerinnen und Schüler aus Schöneiche bei Berlin gut per Tram erreichbar ist. Der langfristige Verkehrsvertrag gibt uns die Möglichkeit, auch über visionäre Weiterentwicklungen nachzudenken, um eine noch bessere Erschließung unserer Gemeinde zu ermöglichen.“

Ralf Steinbrück, Bürgermeister der Gemeinde Schöneiche bei Berlin: „Ich begrüße den Abschluss des neuen Verkehrsvertrags, der den Betrieb der Linie 88 langfristig sichert. Für Schöneiche ist die Straßenbahnlinie 88 die Lebensader, für Schülerinnen und Schüler genauso wichtig wie für Pendlerinnen und Pendler sowie den Freizeitverkehr.“ Sebastian Stahl, Geschäftsführer der Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn GmbH: „Wir freuen

uns, dass wir die Verantwortlichen auch für den neuen Verkehrsvertrag wieder von unseren Leistungen überzeugen konnten. So können wir weiter daran arbeiten, für die Landkreise Märkisch Oderland und Oder-Spree beziehungsweise natürlich speziell für die Einwohner der Gemeinden Schöneiche und Rüdersdorf einen modernen und kundenorientierten öffentlichen Personennahverkehr anzubieten. Nicht zuletzt sind damit auch die Arbeitsplätze unserer 30 Kolleginnen und Kollegen für die nächsten Jahre abgesichert.“

Gut zu wissen: Die Straßenbahnlinie 88 verbindet auf 14,1 Kilometer die Gemeinden Schöneiche und Rüdersdorf mit dem S-Bahnhof Friedrichshagen und sorgt damit für eine schnelle und zuverlässige Verbindung in die Berliner Innenstadt. Die Strecke wird größtenteils im 20-Minuten-Takt bedient. Die Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn GmbH betreibt die Linie 88 bereits seit 1991 und sorgte in dieser Zeit für eine kontinuierliche Modernisierung der Infrastruktur sowie des Fahrzeugbestandes. Zuletzt wurde der Wagenpark auf einen komplett niederflurigen Verkehr umgestellt, indem moderne Triebwagen von Skoda Transtech angeschafft wurden. Die Gemeinden Schöneiche und Rüdersdorf sind mit jeweils 15 Prozent an der Schöneicher-Rüdersdorfer-Straßenbahn beteiligt.

Kfz-Sachverständigenbüro
Demmler & Koch



**Unfall?! Schadengutachten
Wertgutachten**

Direkt neben dem BI-Center
August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
info@demmlerkoch.de ☎ 030 659 413 88




Prüfstelle Schöneiche

Hauptuntersuchungen | Änderungsabnahmen | Oldtimerbegutachtungen

August-Borsig-Ring 11 | 15566 Schöneiche
www.pruefstelle-schoeneiche.de ☎ 030 659 415 23

Kfz-Service
Sven Schüler



Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Betriebsferien vom 23.12.24 bis 3.1.25

Dorfau 14 · 15566 Schöneiche *Wir wünschen fröhliche
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2025.*
Tel.: 030/6 49 53 06
Mobil: 0172/312 90 93

TAXIBETRIEB
JAHODA



Krankenfahrten • Rollstuhlfahrten
Dialyse- & Bestrahlungsfahrten
Flughafentransfer bis 8 Personen
Einkaufsfahrten • Kurierfahrten

Schubertstraße 6, 15569 Woltersdorf
(0 33 62) 51 51 - Telefon
(0 33 62) 2 70 52 - Telefax
www.Taxi-Jahoda.de

Auszeichnung eines naturnahen Gartens in Schöneiche



Familie Lütke kann sich nicht nur an ihrem Garten erfreuen, sondern auch über die Auszeichnung „Naturnaher Garten in Schöneiche“ Foto: Naturschutzaktiv Schöneiche

Geerbte Bäume, geborgte Landschaft, Neubau ohne Rodung – so hat Familie Lütke ihr Grundstück in der Petershagener Straße beschrieben, als es um die Teilnahme am „Tag der offenen Gärten 2024“ ging. Beim Besuch ihres Gartens mit dem neu erbauten Haus konnten wir uns davon überzeugen, dass hier tatsächlich Mensch und Natur friedlich miteinander auskommen können.

Der alte Nussbaum war der Terrasse nicht im Weg, alle Großbäume sind erhalten geblieben.

Für den Hausbau wurde nur ein Streifenfundament geplant. Die Fläche unter dem Haus ist als Kriechkeller mit Belüftung gebaut worden, so dass diese Fläche nicht versiegelt wurde. Bodenorganismen, vielleicht

auch Spinnen und Käfer können dort Quartier nehmen.

Es gibt viele Hecken, einen Gartenreich, Komposthaufen. Begrünte Dächer, vertikale Begrünung an Nebengebäuden und Nisthilfen gehören zu diesem nicht aufgeräumten Garten, in dem auch Totholz seinen Platz findet. Das Regenwasser von den Dächern bewässert die Bäume und Sträucher.

Wir haben 2024 viele schöne Gärten besichtigt. Das von Familie Lütke verwirklichte Konzept des Neubaus auf einem verwilderten Grundstück hat uns überzeugt, ihren Garten auszuzeichnen.

Herzlichen Glückwunsch!

Gudrun Lübeck
Naturschutzaktiv Schöneiche

Herzlichen Dank

Das Team der **Blumenboutique mymorja** bedankt sich für Ihre Treue und wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit!



Brandenburgische Str. 78 · 15566 Schöneiche
www.mymoria-blumenboutique.de
blumenboutique@mymoria.de

☎ 030 / 64 95 020

Blumen  Boutique
mymoria



SONDERFAHRT

zum Nikolaus am 7. Dezember

SRS

www.srs-tram.de

Am 7. Dezember fährt die geschmückte historische Straßenbahn wieder zum Rüdersdorfer (Haltestelle Museumspark) Weihnachtsmarkt. Der Nikolaus fährt auch mit und verteilt an die lieben Kinder kleine Geschenke für ein Gedicht oder ein Liedchen. Fahrkarten für Erwachsene gibt es nur beim Schaffner in der Bahn für 5 €, Kinder zwischen 7 und 12 Jahren 3 €. Kinder bis einschließlich 6 Jahren fahren frei. Wir bitten, auf die Mitnahme von Kinderwagen und Schlitten aus Platzgründen zu verzichten.

Friedrichshagen	12:54	14:54	16:54	18:30
Brösener Straße	12:56	14:56	16:56	18:32
Waldstraße	13:03	15:03	17:03	18:37
Goethepark	13:05	15:05	17:05	18:39
Rahnsdorfer Straße	13:07	15:07	17:07	18:41
Dorfstraße	13:09	15:09	17:09	
Dorfaue	13:11	15:11	17:11	
Schillerstraße	13:13	15:13	17:13	
Grätzwalde	13:15	15:15	17:15	
Jägerstraße	13:18	15:18	17:18	
Kalkberger Straße	13:20	15:20	17:20	
Berghof-Weiche	13:22	15:22	17:22	
Berghof	13:24	15:24	17:24	
Torellplatz	13:26	15:26	17:26	
Heinitzstraße	13:28	15:28	17:28	
Marktplatz	13:30	15:30	17:30	
Rathaus	13:32	15:32	17:32	
Breitscheidstraße	13:34	15:34	17:34	
Marienstraße	13:35	15:35	17:35	
Alt-Rüdersdorf	13:36	15:36	17:36	
Alt-Rüdersdorf	13:46	15:46	17:46	
Marienstraße	13:48	15:48	17:48	
Breitscheidstraße	13:50	15:50	17:50	
Rathaus	13:52	15:52	17:52	
Marktplatz	13:53	15:53	17:53	
Heinitzstraße	13:55	15:55	17:55	
Torellplatz	13:57	15:57	17:57	
Berghof	13:59	15:59	17:59	
Berghof-Weiche	14:01	16:01	18:01	
Kalkberger Straße	14:03	16:03	18:03	
Jägerstraße	14:05	16:05	18:05	
Grätzwalde	14:07	16:07	18:07	
Schillerstraße	14:09	16:09	18:09	
Dorfaue	14:11	16:11	18:11	
Dorfstraße	14:13	16:13	18:13	
Rahnsdorfer Straße	14:15	16:15	18:15	
Goethepark	14:17	16:17	18:17	
Waldstraße	14:19	16:19	18:19	
Brösener Straße	14:26	16:26	18:26	
Friedrichshagen	14:29	16:29	18:29	

Genießen Sie Ihr Weihnachtessen mit Freunden, Familie und Mitarbeitenden bei uns mit Blick auf den Hafen!

49 €

inkl. Heißgetränke

Adventsbrunch
14. & 15. Dezember 2024

Weihnachtsbrunch
25. Dezember 2024

Jeweils von 11 bis 15 Uhr

Tischreservierung:
Per Mail: ahoi@kombuese.berlin
Per Telefon: +49 30 641 940 – 0



- ❄ Kalt-warmes weihnachtliches Büfett
- ❄ Glühwein, Punsch & Heißgetränke inklusive
- ❄ Kalte Getränke von der Bootsbar
- ❄ Tram 61 – Haltestelle »Wassersportzentrum«
- ❄ Kostenfreie Parkmöglichkeiten vorhanden

KOMBÜSE

Müggelseedamm 66 – 70 | 12587 Berlin
www.kombuese.berlin | kombuese.berlin



Link zur Webseite

SP:FERNSEH-DÖRING

Verkauf und Reparaturen von TV · Video · HiFi
PC · Telefon · Antennen · Haushaltsgeräte



Meisterbetrieb

**Wir sagen DANKE für Ihr Vertrauen
und wünschen Ihnen ein frohes Fest
sowie ein gutes neues Jahr.**

Kirschenstr. 29 · 15566 Schöneiche

☎ **030 / 6 49 82 75**

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9-12 & 15-18 Uhr

Hinz ERDBAU & TRANSPORT

Erdarbeiten für Ein- und Mehrfamilienhäuser
Bodenaushub oder -abtrag einschl. Entsorgung, z.B. für Baugruben, Pools oder Teiche
Boden, Mutterboden, Kies, Recycling und vieles mehr liefern und einbringen
Gehwegüberfahrten, Baustraßen und Kranstellplätze
Abwasser- und Regenwassergruben liefern und einbauen
Baumfällarbeiten und entfernen von Baumstubben

Hinz Erdbau & Transport · Forststraße 38 · 15566 Schöneiche
Telefon: 030-64 98 771 · 0172-98 91 862 · E-Mail: hinz-robort@yahoo.de

AKOST

faszinierend & einzigartig
wie die Fjorde Norwegens
individuelles Bauen & gesundes Wohnen

Wir bauen
geförderte KfW
Effizienz Häuser!

Büro Schöneiche · Frank Schöbel
Grätzsteig 12 · Fon 030 649 27 25
www.akost.de · info@frankschoebel.de

SWB
GaLa und Wegebau

Wir gestalten Ihre Außenanlage
Fachbetrieb für Garten- und Landschaftsbau

- Pflanzarbeiten
- Terrassen- und Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Grünpflegearbeiten, u.v.m.

Werner-von-Siemens-Str. 11
15566 Schöneiche
Tel.: 030/54806870
E-Mail: info@swb-gala-und-wegebau.de
Internet: www.swb-gala-und-wegebau.de

► **Dachdeckung**
► **Dachsanierung**
► **Dachfenstereinbau**

DACHDECKEREI
STÖRMANN GmbH

1982 **42** 2024
Meisterbetrieb

VELUX
Experte

Kieferndamm 45, 15566 Schöneiche
www.dachdeckerei-stoermann.de

Telefon:
(030) 64 90 38 00

Schöneiche feiert im Jahr 2025 das 650. Ortsjubiläum

(PM) Die erste urkundliche Erwähnung der Dörfer Schöneiche und Kleinschönebeck ist für das Jahr 1375 belegt. Im Jahr 2025 steht daher in Schöneiche die 650-Jahrfeier an. Die Vorbereitungen bei vielen haupt- und ehrenamtlich Engagierten laufen schon seit geraumer Zeit. Über das Jubiläumsjahr verteilt wird es verschiedene Veranstaltungen und Highlights geben. Am 10. Mai wird das Musikfest „Schöneiche singt und musiziert“ 20 Jahre alt und mit besonderen Höhepunkten aufwarten, am 24. Mai findet mit „Eichkaters Sportspiele“ ein Funsportfest statt. Vom 20. bis 22. Juni ist das traditionelle Heimatfest geplant, das anlässlich des Ortsjubiläums mit Festumzug und Chorfest aufgewertet wird. Am 29. August heißt es auch wieder Picknick & Co. und am 11. Oktober findet noch ein Jubiläumsball statt, den der Mittelstandsverein organisiert. Detailliertere Informationen sind im Internet unter www.schoeneiche.de/650jahre zusammengefasst und

werden regelmäßig aktualisiert. Anlässlich des 650. Geburtstags der Gemeinde Schöneiche bei Berlin im kommenden Jahr hat auch das bekannte und lang etablierte Ortslogo eine Frischekur in Schrift und Farbe erfahren. Eichenblatt und Kirchturm des Schöneicher Wahrzeichens, der ehemaligen Schlosskirche, sind erhalten geblieben. Eine leuchtend fröhliche „650“ weist im Jahr 2025 auf die lange Geschichte Schöneiches hin. Auch ein Fotowettbewerb unter dem Titel „Mein Zuhause: Mein Bild!“ wurde von der Gemeindeverwaltung initiiert. Im Rahmen dieses Ereignisses sollen die besonderen Blickwinkel auf Schöneiche eingefangen werden. **Eine Teilnahme ist noch bis zum 31. August 2025 möglich.** Aus den Bildern soll im kommenden Jahr u.a. ein Kalender für das Jahr 2026 entstehen. Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Schöneicher Homepage unter www.schoeneiche.de/fotowettbewerb.

Voraussichtlich: Wahlen zum Bundestag am 23. Februar 2025

Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

(PM) Für die Bundestagswahl sucht die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ehrenamtliche Helferinnen und Helfer, die zum ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen beitragen. Die Gemeinde benötigt insgesamt mindestens 126 Wahlhelferinnen/ Wahlhelfer, die am Wahlsonntag von 7:30 Uhr bis zum Auszählen der Stimmen, in einem der 12 Wahlbezirke, sowie den 6 Briefwahlbezirken tätig sind. In jedem Wahlbezirk werden mindestens sieben Wahlhelferinnen/ Wahlhelfer eingesetzt werden. Dieser Personenkreis bildet dann je einen Wahlvorstand, der sich aus einem/er Vorsitzenden, einem/er Stellvertreter/in, einem/er Schriftführer/in und einem/er stellv.

Schriftführer/in, sowie drei weiteren Helfer/innen zusammensetzt. Mitglieder im Wahlvorstand sollten nur wahlberechtigte Personen aus unserer Gemeinde sein. Für die ganztägige Mitarbeit in einem Wahlvorstand wird für die Bundestagswahl 2025 für Beisitzer und Stellvertreter ein Erfrischungsgeld von insgesamt 50,00 € und für Wahlvorsteher/in und Schriftführer/in 75,00 € gezahlt. Außerdem werden Getränke und ein kleiner Imbiss zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen per Mail an wahlen@schoeneiche.de oder telefonisch unter 030 643304-123 oder auf der Website der Gemeinde www.schoeneiche.de

RENE ZIMINGA
Gebr. Ziminga Bauservice GmbH

- Maurerarbeiten
- Dachausbauten
- Abriss-Bagger-Erdarbeiten
- Putzarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Wege, Terrassen, Treppen
- Betonarbeiten
- Trockenbau
- Rabatten, Palisaden
- Fliesenarbeiten
- Kleinreparaturen
- Entwässerungssysteme

Tel. 030-64 32 83 20 · Mobil 0172 / 3 94 20 47 · E-Mail zimingabau@gmail.com

Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest!

20 Jahre Kosmetik und Fußpflege Katrin Fiegler in Grätzwalde

– Anzeige –



Am 6. Dezember ist es genau 20 Jahre her, dass Katrin Fiegler ihre „Kosmetik & Fußpflege“ in ihrem Haus in der Dresdener Straße eröffnete. Nach einer zweijährigen Ausbildung zur staatlich anerkannten Kosmetikerin wagte die damals 40-jährige examinierte Krankenschwester den Schritt in die Selbstständigkeit.

Immer wieder wurde in den Jahren verändert, angepasst und optimiert. Räumlichkeiten wurden vergrößert, es wurde modernisiert und immer wieder umgestaltet. „Ich möchte meinen Kunden individuelle und auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Behandlungen anbieten können. Dafür nehme ich mir die Zeit, auch im Gespräch mit meinen Kunden. Neben dem richtigen Ambiente sind auch Weiterbildungen dafür unerlässlich. Nichts ist schlimmer als Betriebsblindheit und Stillstand.“ Langjährige und zufriedene Kunden sind für sie Beweis dafür, dass das Konzept ihrer Kosmetik & Fußpflege richtig ist.

Neben vielen Momenten des Glücks in ihrer Tätigkeit, gab es aber auch

immer Rückschläge. Dazu gehörten die schweren Jahre während der Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona, die besonders auch ihren Berufszweig hart getroffen hat. In den letzten beiden Jahren waren gesundheitliche Probleme immer wieder Anlass für Einschränkungen und Unterbrechungen.

Katrin Fiegler bedankt sich auf diesem Wege bei allen, die sie seit 20 Jahren auf ihrem beruflichen Weg begleitet haben und vor allem bei ihren vielen Kundinnen und Kunden, die ihren Dienst schätzen und ihr die Treue halten.

Eine kleine 20-jährige Tradition ist es schon, dass es für jeden Kunden in der Vorweihnachtszeit ein kleines Geschenk geben wird. Und wer anderen auch ein Geschenk machen will, wird bei ausgewählten Pflegeprodukten und Gutscheinen für jeden Geldbeutel fündig.

**Kosmetik & Fußpflege
Katrin Fiegler**
Dresdener Straße 25 a
Tel. 030-64 38 72 53

PRESSE - Shop

... mehr als nur 'ne Zeitung!

Unsere Angebote für Sie:

- Presse und Lotto
- Tabak – von Zigaretten über Pfeife, E-Zigaretten, bis zur Importzigarre
- Raucherzubehör
- Edelspirituosen, wie zum Beispiel Whisky, Rum, Gin, ...
- Glückwunschkarten und Fahrkarten
- Annahme von HERMES Textilreinigung, Schuhreparatur

Wir freuen uns, dass Sie unseren Shop so gut angenommen haben und danken allen Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue. Ihnen allen ein entspanntes Weihnachtsfest und auf ein Wiedersehen im Jahr 2025.

Kalkberger Str. 10, 15566 Schöneiche - Tel. (030) 33 30 84 64

Weihnachten kann kommen!

Denn für die schönsten Geschenke gibt es den Sparkassen-Privatkredit.

☎ 0335 5541-2020
 🌐 s-os.de
 📷 spk.oderspree



Sparkasse Oder-Spree

FLIESEN-, PLATTEN- & MOSAIKLEGER



Wir wünschen eine gemütliche Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Jahreswechsel.

Hohes Feld 60 Telefon: 030-649 15 86
 15566 Schöneiche Handy: 0177-477 79 31

WWW.FLIESENLEGER-KAMISCHKE.DE



Brillenglas-Herbstwochen

Bis zum 15. Dezember 2024 erhalten Sie auf eine komplette Brille
 ab 600 € einen HERBST-BONUS von 100 €;
 ab 300 € einen HERBST-BONUS von 50 €;
 ab 150 € einen HERBST-BONUS von 25 €.

* Nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Nur ein Bonus pro Kauf, der nicht ausbezahlt werden kann.

AUGENOPTIK Meyer

— seit 1962 —

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · HÖRGERÄTE

Brandenburgische Str. 151 15566 Schöneiche 030 6493309
 Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 14 15562 Rüdersdorf 033638 2651
 Rudolf-Breitscheid-Str. 26 15569 Woltersdorf 03362 889716

www.optik-meyer.info

UNSER LEISTUNGSANGEBOT

- ▶ Verkauf von PKW und Nutzfahrzeugen
- ▶ Verkauf von Gebrauchtwagen und Jahreswagen
- ▶ Zubehör – Ersatzteilverkauf
- ▶ Werkstatt – Meisterbetrieb ▶ TÜV/AU
- ▶ Unfallreparaturen ▶ Reifenservice
- ▶ Finanzierung – Leasing – Versicherungen



Unseren treuen Kunden und allen Lesern wünschen wir eine frohe Weihnachtszeit, für 2025 Gesundheit und allzeit gute Fahrt!

BRANDHERM Automobile

Telefon: (030) 648 90 51 | 648 14 02
E-Mail: info@autohaus-brandherm.de
Fürstenwalder Allee 341
12589 Berlin

www.autohaus-brandherm.de

Schön?eiche

Liebe Mitmenschen in Schöneiche. Kann es sein, dass einigen von Ihnen das „Schön“ in unserem Ortsnamen nicht gefällt und das Sie deshalb alles tun, um das „Schön“ aus dem Ortsbild zu tilgen?

Wie soll man sich sonst all den Müll auf den Straßen, in den Parks, an den Bus- und Straßenbahnhaltestellen erklären? Um aufnahmefähige Papierkörbe liegen Essensreste, Taschentücher, Folien u.u. Autofahrer entleeren ihre vollen Aschenbecher und anderen Inhalt auf die Straßen. Warum? Es ist ein so unsäglich trauriger, deprimierender Anblick.

Obleich Mitarbeiter des Ordnungsamtes regelmäßig die Papierkörbe leeren und dabei auch herumliegenden Müll mitnehmen, obgleich jeden Freitag die Straßenbahnhaltestellen beräumt werden, sieht es in kürzester Zeit aus wie zuvor.



Falls es einen geheimen Wettbewerb gibt nach dem Motto „Welche Haltestelle/Straße/Park ist am schnellsten wieder vermüllt?“, lasst uns einen anderen ausrufen. Versuchen wir miteinander unseren Ort zu einem der saubersten zu machen. Vielleicht haben auch die Mitglieder des Jugendbeirates Lust sich daran zu beteiligen oder Ideen, wie man der Vermüllung begegnen könnte. **Der nächste Frühjahrsputz**, an dem sich alle beteiligen oder Vorschläge für besonders beräumenswerte Schmutzecken machen können, ist der **29. März 2025**.

Schöner wäre es natürlich, wenn

Leserbrief



Fotos: Barbara Winkler

dieser Termin entfallen könnte, weil alle Einwohner, Frauen Kinder, Männer Jugendliche unseren Ort (fast) müllfrei halten.

Und noch eine Bitte an alle, die der Adventsbeleuchtung nicht widerstehen können. Schalten sie diese doch spätestens um 22 Uhr ab. Gönnen sie Flora und Fauna auch im Winter eine Nachtruhe. Hier ist nicht der Platz auf die Gründe einzugehen, warum dies in unserem ureigensten Interesse sinnvoll wäre. Es gibt viele Untersuchungen und Studien dazu, die Interessierte leicht im Internet finden können. Alle anderen mögen einfach bedenken, in der Nacht sind die Bürgersteige leer und die Weihnachtsengel haben ihre himmlischen Sterne.

In diesem Sinne eine schöne Adventszeit und ein strahlendes, sauberes Schöneiche für uns alle.
Barbara Winkler

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher, Sie wollen auch etwas loswerden? Wir freuen uns über Nachrichten per Mail von Ihnen. Wir können nicht versprechen, dass wir alles veröffentlichen, aber wir bemühen uns. Unter Nachbarn selbstverständlich sollte ein freundlicher Ton sein und wir veröffentlichen nur namentlich gekennzeichnete Beiträge. Schreiben Sie gerne an: schoeneichekonkret@deutschland.ms

Bau- und Möbeltischlerei D. Wenzel

Meisterbetrieb

Wir wünschen frohe Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Tischlermeister Dirk Wenzel und alle Mitarbeiter

Werner-von-Siemens-Straße 8
15566 Schöneiche bei Berlin
Telefon 030 / 64 38 97 95
Funk 0171 / 9 33 52 74



Fenster · Türen
Innenausbau
Einzelanfertigung
auf Maß
Nischenmöbel
Reparaturen
Rekonstruktion

**Tischler (m-w-d)
mit Führerschein
gesucht**

Wir wünschen ein **FZ** fröhliches Fest.

FRANK ZIMIGA BAUSERVICE
Rosa-Luxemburg-Straße 4 · 15566 Schöneiche
Tel. 030-649 80 11 · E-Mail: frank.zimiga@gmail.com

Wir wünschen unseren Kunden eine stimmungsvolle Adventszeit, frohe Feiertage sowie ein gesundes 2025.

Dipl.-Ing. (FH)
Jörg Seidlitz

Wasser
Wärme
Wellness

Rudolf-Breitscheid-Straße 58
15562 Rüdersdorf bei Berlin

Telefon: 033 638-68 923
www.seidlitz-gmbh.de

Seidlitz
Heizungsbau & Sanitär GmbH
Innungsbetrieb

BEI UNFALLSCHADEN



FREIE UND UNABHÄNGIGE SACHVERSTÄNDIGE

Qualität seit 1990



Alt-Biesdorf 48, 12683 Berlin
www.sv-volkmer.de · info@sv-volkmer.de

Telefon (030) 51 49 29-0
Telefax (030) 51 49 29 19

Gemeinsame Weihnachtszeit

– Anzeige –

Das Jahr 2024 ist nun schon fast vorbei und rückblickend ist doch viel mehr passiert, als wir uns vor 12 Monaten vorstellen konnten. Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr viel in und für Schöneiche erreichen konnten. Die Neueröffnung in der Friedrich-Ebert-Straße und zusätzlich eine selbst betriebene Postfiliale auf die Beine zu stellen, hat sehr viel Kraft im Team gefordert. Ich bin heute dankbar dafür, dass die Mitarbeiter des EDEKA Marktes und des Nah & Gut, aber auch die vielen Kunden unsere steinigigen Wege begleitet haben. Danke dafür!



Nur solange der Vorrat reicht: exklusiv die Weihnachtsbriefmarke von tiptoi mit Liedern und Geschichten zur Weihnachtszeit

Nun sollte man doch denken, dass die Weihnachtszeit uns vielleicht etwas besinnlichere Momente bescheren sollte. Genau genommen wissen wir aber, dass es so in den nächsten Wochen nicht sein wird.

Heute möchte ich einen großen Aufruf starten, der Mitarbeitende und Kunden zur Empathie und Rücksicht auffordert. Gegenseitiges Verständnis stärkt uns in der dunklen Jahreszeit und bringt uns gemeinsam und voller Vorfreude bis zum Heiligen Abend. In den vielen Jahren haben wir gelernt, dass viele sich durch die Planung des

Festes und auch durch den enormen gesellschaftlichen Druck, die Nerven aufreiben. Da kann keiner noch fehlende Lebensmittel oder mottende Kassierer ertragen. Und zack ist auch die nächste anonyme Beschwerde im Internet. So endet es oft. Genau betrachtet hinterfragen wir aber gar nicht mehr unser Gegenüber. Meist ist es so, dass schon viele andere Umstände und Einflüsse die Mitmenschen zu einer ungewollten Reaktion geformt haben, die schon lange nicht mehr das Spiegelbild ihrer Person ist. Lasst uns gemeinsam und füreinander einstehen und uns unterstützen, wenn die Zeiten schwierig werden. Weihnachten ist für alle da!

Gern wollen wir unseren Kunden etwas Druck nehmen und bieten bis Heiligabend veränderte Öffnungszeiten in der Postfiliale an. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass diese Zeiten nicht im Internet zu finden sein werden. Die Post in der Friedrich-Ebert-Straße öffnet nun Montag bis Freitag bis 19:00 Uhr und Samstag bis 13:00 Uhr. Damit hoffen wir vor allem den Berufstätigen etwas entgegen zu kommen. Wir können zwar die Paketdienste nicht beeinflussen, aber wir können für unsere Kunden da sein. Gemeinsam kommen wir auch hier durch die Weihnachtszeit.

Die Öffnungszeiten im EDEKA Schöneiche, Nah & Gut Schöneiche sowie die Post sind am 24.12. von 7.00 bis 13.00 Uhr.

Wir wünschen eine genussvolle und herzliche Weihnachtszeit.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Walter



Es weihnachtet bald!

Tina, Tyna und Lena wünschen eine fröhliche Weihnachtszeit, stets gepflegte, flinke Füße und Gesundheit für das Neue Jahr.

Ein großes Dankeschön für Ihre Treue.

Geschwister-Scholl-Str. 36
15566 Schöneiche
Telefon: 030 / 98 409 281
Mobil: 0172 / 388 68 94



Mo. 8–17 Uhr
Di. Hausbesuche
Mi. + Fr. 8–15.30 Uhr
Do. 9–18 Uhr

Uhrmachermeister
mit eigener Werkstatt

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

- Reparaturen von Quarzuhren, mechanischen und antiken Uhren
- Schmuckreparaturen / Gravuren
- Gold- und Silberankauf

UHREN • GOLD- UND SILBERWAREN

Brandenburgische Str. 149
15566 Schöneiche

030 / 6 49 50 08

All unseren Kunden wünschen wir ein besinnliches Fest und ein gesundes Jahr 2025.

Ihr Team vom „Kleinen Salon“
Die Kosmetikerinnen
Gabriela Bergmann und Franziska Stachecki
Friseurin Kathrin Kirsch sowie
Nageldesignerin Beatrice Kuhne

Kleiner Salon · Bismarckstraße 8 · 15566 Schöneiche
 Telefon: (030) 22 17 18 11 · www.kleinersalon.de

Bitte beachten Sie, dass wir in das neue Jahr wieder mit einer **Doppelausgabe Januar/Februar** starten, die am 10./11. Januar 2025 erscheint. Anzeigenschluss ist bereits der 16. Dezember. Die **Märzausgabe** erscheint dann am 7./8. März.

Telefon: (030) 65 94 00 65
 E-Mail: info@schoeneiche-konkret.de

NEHMEN SIE SICH ZEIT

König

seit 30 Jahren vor Ort

DIE BADGESTALTER

Jetzt Termin vereinbaren!

Telefon: 03341 3075-0 · www.baeder-koenig.de
 Große Straße 16 · 15344 Strausberg

Zweitausenddreißig

INOEK - sagt Euch das noch was? Integriertes Ortsentwicklungskonzept. 2016 in Planungsworkstätten mit „Bürgerbeteiligung“ erarbeitet und soll Schöneiche bis 2030 koordinieren und entwickeln. Wurde dann 2018 beschlossen. Und nun wars wieder einmal soweit für einen Zwischen-Ergebnisbericht. Miau! Infrastruktur, umweltfreundliche Mobilität, Grün- und Freiräume, Wirtschaft, Wohnen, Bildung usw.



weg? War auch auf der Tagesordnung. Na, das war eine Ansammlung von Regelungen! CDU/FDP, SPD, Grüne hatten gleich mal Änderungsvorschläge, die aber innerhalb und außerhalb der einzelnen Gruppierungen gegenseitig abgelehnt wurden. Ja und was ist mit den Kreuzungen an der Dorfau und Schillerstraße? Verkehrsrückstau! HortKita Schillerstraße? Grundschule Dorfau? Parkende Autos,



Thema im Ortsentwicklungsausschuss: Beschmierte Warthhäuschen der Tram

Die Auswertung war auch für Katzen interessant, aber sehr sehr umfangreich. Mal sehen, was die Gemeindevertretung draus macht.

Ich war übrigens diesmal am 19.11. im Ausschuss für Ortsentwicklung! Und dann fragte gleich eingangs ein Einwohner: Einbahnstraße Stege-

zugeparkter Stegweg. Der böse Beamtenwohnungsverein! Nee, was die damals laut Stellplatzsatzung machen sollten, haben die gemacht. Deren Entwickler soll mal hier auftauchen! Elterntransporter, Elternhaltestellenproblem! Ein Sachkundiger Einwohner meinte sachkundig, „an der Bürgerschule



Stau durch Elterntaxis an der neuen Kita an der Schillerstraße? Ein Plakat an der Baustelle wirbt schon jetzt dafür auf das Auto zu verzichten

Fotos (2): Kielmann

kriegen die Eltern das auch nicht hin!“ Also hier muss noch mal ein Verkehrsplaner ran! Ergebnis: Meinungsbild vom Ortsentwicklungs-, Verkehrs- und Umweltausschuss!! Der Geschäftsführer der Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn, Herr Stahl, war der Einladung nach Schöneiche gefolgt zu berichten. Der Betrieb hat z.Z. sieben einsatzfähige Fahrzeuge, zwei sind noch kaputt. Acht Unfälle hiesiges Jahr, sind wenige, waren aber schwere. Der „Berufsverkehr“ wird wieder einsetzen. Zwei Lichtsignalanlagen sind noch offen und irgendwelche Wendeschleifen. Gefragt wurde nach den Schmierereien an Warthhäuschen, nach chemischer und nichtchemischer Unkrautbeseitigung an Haltestellen, Haltestellenreinigung überhaupt. Und können/dürfen vielleicht Jugendliche einen, z.B. den grünen Wagen mit Graffiti besprühen? Ja schon, aber nicht dauerhaft, da gehe sonst der Lack

kaputt... Man will den Herrn Stahl jetzt jährlich einladen, die Beteiligten gaben sich echt interessiert und munter!!

Die Alternative für Schöneiche fragte diverser zu Sandstraßen und der erweiterten Instandhaltung, notgedrungen auch zum reinen Straßenausbau. Man wies auf vorhandene diverse Prioritäten-Listen hin, Finanzlagen, der Jährlichkeit der Haushaltsplanung, Überlagerungen von Überlagerungen. Schlussendlich auch der Hinweis zum Anlegen von Ampelanlagen. Der Landesbetrieb meint, er sei überfordert. Wir nerven die schon ewig, meinen wir. Das meinen aber auch 260 Städte und Gemeinden in Brandenburg und letzte Meinung: Wir – wer auch immer das ist – können nicht überall gleichzeitig sein! Also alles für die Katz? Bis 2030? Erstmal bis 2025!

Ihre Miau-Journaille

RAUM FÜR GEMEINSAME KREATIVE ZEIT

Unser Seminarraum mit angrenzender Terrasse eignet sich hervorragend für Vorträge, Workshops, Tagungen oder Bewegungskurse und bietet Platz für bis zu 40 Personen. Selbstverständlich gehören zu unserem Angebot Getränke und Pausensnacks sowie Mittag- und Abendessen. Hotelübernachtungen sind ebenso möglich.

Richten Sie Ihre individuelle Anfrage gern an uns:

Vor Ort: An der Rezeption

Per Telefon: +49 30 641 940 – 0

Per Mail: reservierung@spree-idyll.berlin

AUSREICHEND
PARKPLÄTZE
VORHANDEN



Spree **idyll**
HOTEL AM HAFEN

Müggelseedamm 66 – 70 | 12587 Berlin
Direkt an der Tramhaltestelle 61 »Wassersportzentrum«

www.hotel-spree-idyll.berlin

TeppichKunst
Vanaki

ORIENT-TEPPICHE

von klassisch bis modern

UNIKATE · ANTIK und NEU sowie KELIMS
auch REINIGUNG & REPARATUR

30 % auf alles bis zum 31. Dezember!
Auch als **WEIHNACHTSGUTSCHEIN!**
Auf Wunsch Liefern oder Abholen später

Inhaber Dipl.-Ing. H. Vanaki
Bölschestraße 130, 12587 Berlin-Friedrichshagen

Tel. 030-33 94 74 73, Mobil: 0176-78 52 28 28
Mo., Mi., Fr. 10–18 Uhr · Di., Do., Sa. 10–17 Uhr

Meiner lieben Kundschaft und allen Lesern eine
fröhliche Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2025.

Offizielle Verabschiedung von Bürgermeister Ralf Steinbrück am 16. Dezember

(PM) Im Ergebnis der Bürgermeisterwahl am 22. September und am 13. Oktober gibt es im Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Schöneiche bei Berlin einen Wechsel. Die Amtszeit von Ralf Steinbrück endet nach acht Jahren am 16.12.2024. Am 17.12.2024 beginnt die Amtszeit

von Ingo Röhl. Zur offiziellen Verabschiedung von Ralf Steinbrück aus dem Amt des Bürgermeisters lädt der Vorsitzende der Gemeindevertretung Ingo Röhl alle interessierten Schöneicherinnen und Schöneicher am Montag, 16. Dezember um 18 Uhr ins Schöneicher Rathaus, Dorfau 1, ein.

Weihnachtskonzerte in der Schlosskirche

Die Weihnachtszeit musikalisch zu genießen, bietet sich an. In unserer ehem. Schlosskirche, Dorfstraße 38, bieten sich zum Jahresende hierfür eine Vielzahl von Gelegenheiten. Am 7. Dezember um 16 Uhr spielt die Instrumentalgruppe Pandurina ihr Weihnachtskonzert. Als Zupf-



orchester mit typischer Besetzung Mandoline, Mandola, Gitarre und Bass gegründet, ist die Formation inzwischen mit seinem musikalischen Repertoire und der offenen Besetzung mit anderen Instrumenten alles andere als klassisch. Im Laufe des inzwischen 30-jährigen Bestehens umfasst das musikalische Schaffen des Orchesters eine Bandbreite, die in der Orchesterlandschaft in dieser Art ihres Gleichen sucht. Überzeugen Sie sich selbst.

Bereits am 8. Dezember folgt um 16 Uhr das Weihnachtskonzert des Audite-Chors unter der Leitung von Dietlind-Maria Strohpal. Die Schöneicher Chorgemeinschaft lädt gleich an zwei Terminen zum musikalisch-besinnlichen Zusammensein. Am 13. und 21. Dezember jeweils um 18 Uhr gestaltet der Chor sein weihnachtliches Programm.

Am 14. Dezember gibt ein besonderes Orchester sein Konzert. Um 16 Uhr spielen die MUSICIMEDICI.

1981 gegründet aus einer Kammermusikgruppe am Biochemischen Institut der Humboldt-Universität zu Berlin, bestand es viele Jahre fast ausschließlich aus Medizinstudenten. Heute zählt das Orchester 35 Mitglieder, von denen etwa die Hälfte Ärztinnen und Ärzte sind. Das Repertoire

reicht vom Barock bis zur Musik des 20. Jahrhunderts.

Ein weiteres Weihnachtskonzert unter dem Titel „Lieder, Texte, Ohrwürmer“ gibt es am 15. Dezember um 15 Uhr mit der Gruppe ZiMt, der Liedertafel Bianca Castafiore, und dem Trio Kleeblatt.

Am 29. Dezember veranstalten die Berliner Schlösserkonzerte ihr Jahresabschlusskonzert in Schöneiche. Die ersten Noten ertönen um 16 Uhr.

Und das neue Jahr startet am 4. Januar mit dem Neujahrskonzert des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde. Auch dieses startet um 16 Uhr.

Informationen und Karten gibt es im Heimathaus, Dorfau 8 Öffnungszeiten Mi., Do. 14-17 Uhr und Fr. und Sa. 13-17 Uhr oder unter Tel. 030 6493325.

CK



Ihre Traumküche vom Fachmann

SEIT 26 JAHREN

Wir danken all unseren Kunden für ihre Treue und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Start ins neue Jahr.



DAMM KÜCHEN Telefon (03341) 300 691
Eichenallee 19, 15345 Altlandsberg/OT Gielsdorf
E-Mail: info@damm-kuechen.de
www.damm-kuechen.de

ROHRREINIGUNGSSERVICE

Notdienst: 0171-729 15 15

Fa. Strauß · Buchhorster Str. 40 · 15537 Erkner

www.ra-sack.de

§ STEFFEN SACK
Rechtsanwalt

Recht & Steuern
in Schöneiche Brandenburgische Straße 14

- ▶ **Arbeitsrecht**
- ▶ **Forderungsdurchsetzung**
- ▶ **Forderungsabwehr**
- ▶ **Miet- / Grundstücksrecht**
- ▶ **Verkehrsrecht**
- ▶ **Beratung und Vertretung im Steuerrecht** für Unternehmen und Privatpersonen
- ▶ **laufende Finanzbuchhaltung**
- ▶ **Steuererklärungen aller Art**

✉ info@ra-sack.de
☎ 030/64 32 86 91

✉ steuern@ra-sack.de
☎ 030/64 90 39 46

TANZCENTER
Mitglied im AdTV
Tanzen lernen, weil's Spaß macht.

Jacobi

Wir haben auch die passende Geschenkidee fürs Weihnachtsfest:

Gutscheine für einen Tanzkurs

Kurse für Standard-, Latein- und Hobbytanz

Tel. (030) 54 33 006 oder www.tcj.de



Leichte Verzögerungen, die sich aber wohl aufholen lassen:
Das zukünftige Haus des Sports an der Berliner Straße



Eines der höchsten Gebäude Schöneiches wächst planmäßig:
Die neue Kita an der Schillerstraße

Fotos (2): Kielmann

Bauarbeiten: Kitaneubau und Haus des Sports gehen voran

Mit den in diesem Jahr aufgenommenen Bautätigkeiten für die Kita an der Schiller- und das Haus des Sports an der Berliner Straße laufen zwei große öffentliche Neubauprojekte in Schöneiche. Zum Ende des Jahres schauen wir einmal, wie es auf den Baustellen läuft.

Der Kita- und Hortneubau an der Schillerstraße ist nicht mehr zu übersehen. Nach dem ersten Spatenstich im März und der Grundsteinlegung im Mai wurden im August die Betonarbeiten abgeschlossen und im Okto-

ber konnten die Holzbauer mit der Montage der im Werk vorgefertigten Wand- und Deckenmodule beginnen. Stand Ende November sind diese bereits bis zum zweiten Obergeschoss montiert. „Damit wuchs das Gebäude sehr schnell. Es folgt derzeit das 3. OG. Am 12. Dezember soll bereits das Richtfest stattfinden“, wird aus dem Rathaus mitgeteilt. Bis zum Sommer 2025 wird das Gebäude – welches 50 Kitakindern und 80 Hortkindern Platz bieten wird – auf vier Stockwerke angewachsen sein.

Derzeit läuft alles planmäßig, Kostensteigerungen seien derzeit nicht zu vermelden. Frohe Kunde gibt es aber noch: „Die Gemeindeverwaltung konnte aus dem Ganztagsförderprogramm des Landes noch Fördermittel in Höhe von knapp 500.000 Euro akquirieren.“

Leichte Verzögerungen sind bei den Rohbau- bzw. Betonarbeiten für das Haus des Sports zu vermelden. Diese sollten bereits abgeschlossen sein, verzögern sich jedoch. Auch hier warten bereits vorgefertigte Holz-

module für das Obergeschoss auf Montage. Diese soll im Januar erfolgen. Im Rathaus ist man aber weiterhin optimistisch, dass der Plan, das Gebäude bis Ende 2025 fertigzustellen, gehalten werden kann. Auch hier liegen die Baukosten im geplanten Rahmen. Für dieses Vorhaben erhält die Gemeinde eine Förderung von ca. 2,5 Millionen Euro aus dem Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“.

CK

Fischrestaurant „Dorfaue“

Karpfenverkauf im Hofladen:
23.12. und 30.12. von 8 bis 15 Uhr sowie
24.12 und 31.12. von 8 bis 12 Uhr

Bleiben Sie gesund mit Fisch!

Anschrift: Dorfaue 20 · 15566 Schöneiche bei Berlin
Tel.: 030 64 38 87 42 · Web: www.dorfaue.com





BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

*Ein ereignisreiches Jahr, ein Jahr mit
einigen Brüchen, liegt hinter uns.*

*Nun ist **Weihnachtszeit** – Zeit zum Innehalten,
Zeit zum Sammeln, Zeit der Hoffnung, Zeit, mit Zuversicht
in das neue Jahr – 2025 – und in die Zukunft zu schauen.*

*Wir wünschen allen Menschen hier in Schöneiche und
überall auf dieser Welt eine schöne und vor allem
friedliche Weihnachtszeit und viel **Hoffnung**, viel **Kraft**
und viel **Zuversicht**, die Herausforderungen unserer Zeit
anzunehmen.*

*Wer mit uns gemeinsam die **Zukunft gestalten** möchte,
ist herzlich eingeladen. Wir treffen uns auch 2025 wieder
jeden letzten Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der Kultur-
gießerei. Von Dezember bis Februar sind wir mit diversen
Aktionen im Bundestagswahlkampf unterwegs.*

Katrin Neubert · Stefan Brandes
E-Mail: post@gruene-schoeneiche.de · Tel. 030-22 39 00 39

GLANZ und DURCHBLICK
für alle Ihre Fenster

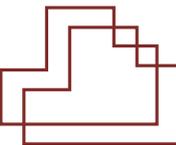
... auch von Wintergärten
und Terrassendächern!

Wir reinigen umweltfreundlich im Osmoseverfahren!

NEU: Terrassen- und Fassadenreinigung
Entfernung von Algen-, Grünbelag und Flechten

Meisterbetrieb Fred Marquardt
Gundlach Facility Management & Dienstleistungen

Dorfaue 30 A, 15566 Schöneiche
Telefon: 030-65 88 08 71 · Funk: 0177-23 21 577
E-Mail: gundlach-facility@web.de · www.gundlach-facility.de



Ein Campus, eine Reise: Der Campus Neu Zittau entdeckt Borkum.



Dieses Jahr war die Bildungsfahrt des Campus Neu Zittau etwas ganz Besonderes. Statt wie üblich getrennte Fahrten für jede Klassenstufe zu organisieren, reiste der gesamte Campus gemeinsam zur Nordsee. Ziel war die Insel Borkum und der nordwestlichste Punkt Deutschlands. Hier standen Teambuilding und die Förderung der Docemus-Gemeinschaft im Mittelpunkt. Schüler, Lehrer und Mitarbeiter sollten enger zusammenrücken.

Am 14. Oktober 2024 startete der Sonderzug mit rund 510 Schülern, Lehrkräften und Kollegen vom Bahnhof Lichtenberg. Ohne Zwischenstopps führte die Fahrt über Magdeburg, Hannover und Bremen direkt nach Emden Außenhafen. Von dort ging es mit der Fähre weiter nach Borkum.

Bereits am Dienstag starteten viele mit einer Wanderung zu den See- und Sandbänken. Danach hatten sie Zeit zur freien Verfügung, um den Ort zu erkunden, bevor es entweder zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Jugendherberge ging. Eine Gruppe aus der Jahrgangsstufe 11 nutzte zudem die Gelegenheit für eine geführte Tour im Wattenmeer.

Der Mittwoch bot ein abwechslungsreiches Programm: Die Siebtklässler nutzten das weitläufige Gelände der Jugendherberge unter anderem für Spiele und Drachensteigen zum Kennenlernen. Die achte Klasse absolvierte eine kleine Olympiade zur Stärkung des Teamgeistes, während die Klasse 10c an einem Workshop zu Lern-typen und Lernhilfen, geführt von Silke Lubitz und Florian Ringel teilnahm. Auch der zweite Teil der Jahrgangsstufe 11 machte sich an diesem Tag zu einer Wattwanderung auf.

Entdeckungstour auf zwei Rädern und Abschied von der Insel

Am Donnerstag stand die Erkundung der Insel im Vordergrund. Viele Fahrräder wurden gemietet, und der gesamte Tross machte sich auf

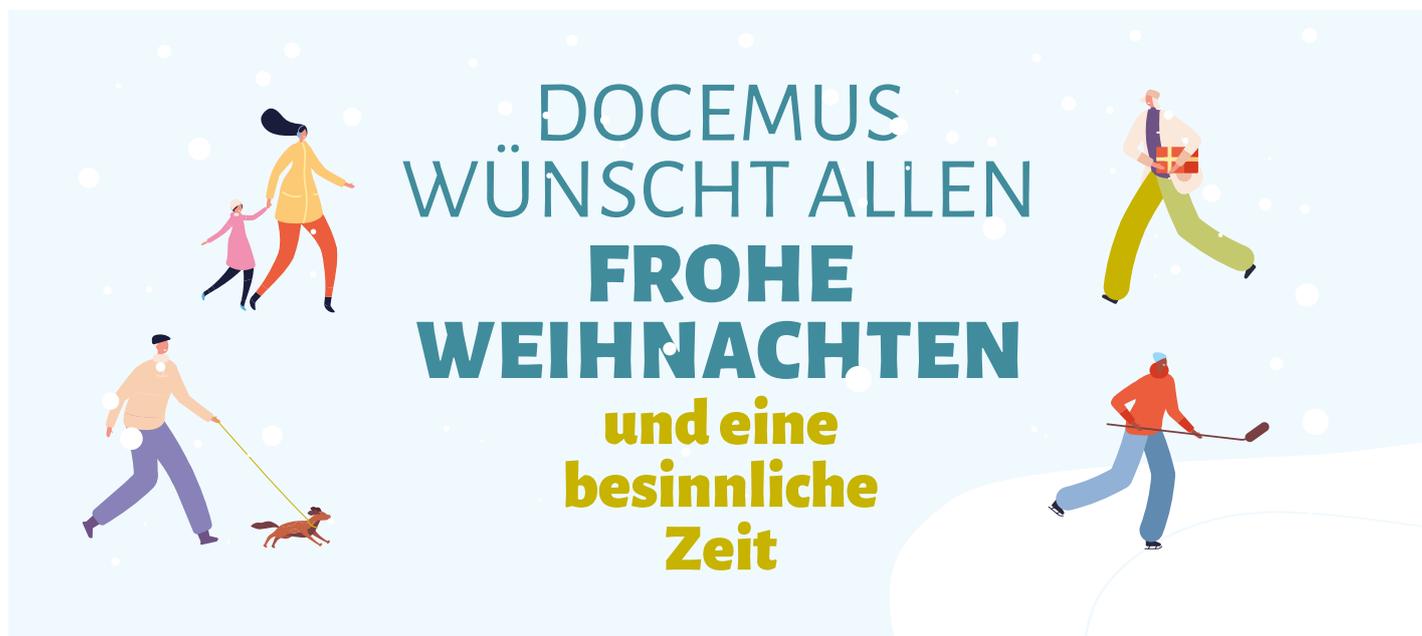


den Weg, Borkum auf zwei Rädern zu entdecken. Auch dieser Tag bot Zeit für individuelle Freizeit, sowohl im Ort als auch in der Jugendherberge, und die Schüler hatten die Möglichkeit, die Insel noch einmal auf eigene Faust zu erkunden.

Am Freitag hieß es dann Abschied nehmen. Gegen 10 Uhr legte die Fähre in Borkum ab, und von Emden ging es wieder im Sonderzug zurück nach Berlin. Um etwa 23 Uhr erreichte der Zug den Bahnhof Lichtenberg, wo alle wohlbehalten in die Obhut ihrer Eltern übergeben wurden.

Rückblickend lässt sich sagen, dass der Campus Neu Zittau eine wundervolle Woche voller Erlebnisse und gemeinschaftsstärkender Aktivitäten verbracht hat. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Klassenlehrern, Begleitern und Organisatoren, die diese Woche möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf viele weitere Bildungsfahrten und Abenteuer im nächsten Jahr.

Mehr über uns: [docemus.de](https://www.docemus.de)



Was trieb uns um im Wahljahr 2024 – Eine Rückschau

Im Sommer 2023 hatten wir im Bündnis für Demokratie und Toleranz mit der Planung der Reihe „Wahljahr 2024 – was treibt uns um“ begonnen, wir wollten eine niedrigschwellige Möglichkeit schaffen, um über die verschiedenen Wahlen in Kreis, Land aber auch der Kommune zu informieren und wir wollten auch darüber diskutieren „wie gefährlich die AfD wirklich ist“, wie der Untertitel eines der vorgestellten Bücher warnt.

Erstmalig hatten wir bei der Gemeindevertretung eine finanzielle Förderung für eine Veranstaltungsreihe mit drei bis vier Veranstaltungen beantragt und auch eine Zusage zur Finanzierung in Höhe von 1.000€ erhalten.

Begonnen hat dann für uns das Wahljahr mit der Aufdeckung des „Geheimtreffens in Potsdam“ von Correctiv, und als Reaktion darauf gab es, wie auch in Berlin und der gesamten Republik, in Schöneiche am 3. Februar eine Demonstration am Rathaus unter dem Titel „Wir sind die Brandmauer“ mit 600 Teilnehmern (Zählung durch rbb aktuell)

Im März starteten wir mit dem



Abschluss der Reihe mit Correctivreporter Marcus Bensmann

Foto: Bündnis für Demokratie und Toleranz Schöneiche

Vortrag „Umgang mit Rechtsextremen in kommunalen Gremien“ und anschließender Diskussion, hier war unser Kooperationspartner das Aktionsbündnis Brandenburg. Im April besuchte uns der Investigativjournalist der Wochenzeitung „Die Zeit“ Paul Middelhoff und hielt einen mit dem Namen Vortrag „Sollte man die AfD verbieten – was heißt das überhaupt: wehrhafte Demokratie“ und stellte sich anschließend der sehr lebhaften Diskussion.

Im Mai hatten wir das Brandenburgische Institut für Gemeinwesenberatung zu Gast, Ray Kokoschko sprach zu „Verschwörungsmythen und Politikgestaltung“.

Im Juni hielt eine Juristin von „Gesicht zeigen“ ein Referat mit

dem Titel „Rechts gesprochen – Rechtsextremismus und Justiz“, auch hier gab es hinterher viele interessante Fragen.

Die Sommerpause beendeten wir im September mit „Dance for Democracy – Tanzen für die Demokratie“ und erhielten einen Workshop in die Grundschritte des Swing – hierfür reiste die Ex-Schöneicherin Sandra Schumann aus ihrer neuen süddeutschen Heimat an.

Im September stellte Dr. Hendrik Cremer sein Buch „Je länger wir schweigen, desto mehr Mut werden wir brauchen – wie gefährlich die AfD wirklich ist“ und beantwortete hinterher Fragen zum Buch.

Im Oktober organisierten wir gemeinsam mit der Kulturgießerei ziemlich kurzfristig ein Kandidatinnenpanel zur Bürgermeisterwahl als uns auffiel, dass es sonst wohl keines geben würde.

Den Abschluss der Reihe machte der Correctivreporter Marcus Bensmann mit der Vorstellung seines Buches „Niemand kann sagen, er hätte es nicht gewusst – denn was sie sagen, werden sie tun“. Bei dieser Veranstaltung wurde in einer lebhaften Diskussion aus verschiede-

nen politischen Lagern diskutiert. Unser Dank gilt den genannten Kooperationspartnern, den Moderator:innen aus Schöneiche Dietmar Schumann, Gabriele Layer-Jung, Kerstin Lütke.

Wir danken der Buchhandlung Blattgold aus Rahnsdorf für die Begleitung der Buchvorstellung durch die Organisation von Büchertischen.

Wir möchten uns aber auch bei unseren Gastgebern, die uns immer unkompliziert und großzügig unterstützt haben bedanken: der evangelischen Kirchengemeinde und Kulturgießerei.

Außerdem gilt unser Dank der Gemeindevertretung der letzten Legislatur für die Bewilligung der Förderung, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, die uns immer hervorragend unterstützen und ganz besonders dem scheidenden Bürgermeister Ralf Steinbrück, mit dem zusammen zu arbeiten in den letzten acht Jahren eine ganz besondere Freude war!

Bündnis für Demokratie und Toleranz Schöneiche



Danke Ralf Steinbrück!

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher, unser noch amtierender Bürgermeister Ralf Steinbrück wird am 16.12.2024 die Rathausschlüssel abgeben. Am Abend um 18.00 Uhr wird er im Foyer des Rathauses verabschiedet. Wer möchte, kann vorbeikommen.

Ralf Steinbrück übergibt viele Projekte, die nun zu Ende geführt werden müssen. Dabei für uns besonders wichtig: die neue Kita/Hort im Stegweg, das Haus des Sports, die Wohnungen in der Warschauer Straße und natürlich unser Gymnasium, das mit einer Interimslösung in Containern im nächsten Jahr starten wird.

Am 23.11.2024 wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung der Haushalt für 2025 beschlossen. Es wurde entschieden, wofür wir Ihr Geld ausgeben werden und wofür eben nicht; was uns wichtig ist und was eben nicht. Die SPD Schöneiche denkt dabei an das Gemeinwohl, geht verantwortungsbewusst, nachhaltig und zukunftsorientiert vor. Unsere Grundsätze der Solidarität und Gerechtigkeit leiten uns dabei.

Was ist Ihnen wichtig? Sagen Sie uns, was Sie bewegt. Wir sind immer offen für Gespräche.

Lieber Ralf: Danke! Deine erfolgreiche Arbeit führen wir weiter.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2025.

Ihre Maria Kampermann
Vorsitzende der SPD Schöneiche

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns:
0151-57 85 64 80 oder info@spd-schoeneiche.de

www.spd-schoeneiche.de



Gemeindehaushalt 2025:

Was sich Schöneiche nicht leisten kann will

Mehr Personal für beste Bildung und Betreuung unserer Kita-Kinder? Verstärkung für die Schulsozialarbeit an unseren Grundschulen? Ein Beratungsangebot für gebeutelte Mieterinnen und Mieter? Eine weitere öffentliche Toilette, wie schon im Goethepark? Alles Dinge, die sich unsere wohlhabende Gemeinde leisten können sollte. Oder!? Ja, das wäre drin gewesen im Gemeindehaushalt 2025. Wenn es denn politisch gewollt wäre. War es aber nicht. Jedenfalls nicht von der neuen (rechts-) konservativen Mehrheit unter Führung der CDU – und teils nicht mal von SPD und Grünen. Angeblich ist mal wieder kein Geld da. Trotz Überschuss von rund 1,6 Millionen Euro im laufenden Jahr. Trotz Finanzierungsvorschlägen der Linksfraktion. Ganz anders bei Lieblingsprojekten der CDU. Da war man sich für ungedeckte Luftbuchungen nicht zu schade. Immerhin: Eine erneute Unterstützung für die Tafeln und die weitere Erneuerung von Gehwegen konnten wir durchsetzen. Und wir bleiben dran.

Mehr Infos: www.linke-schoeneiche.de

Das Ende einer Institution: Tannenhof

Wieder ist ein Stück der Schöneicher Kulturgeschichte, eine Stätte kulturvoller Gastlichkeit, unwiederbringlich verloren gegangen: die 104-jährige Gaststätte „Tannenhof“ in der Friedrichshagener / Ecke Kastanienstraße wurde abgerissen und ist nunmehr auch nur noch Geschichte.



Von den Betreibern Hühlig bis Röthke wurden die Gäste auf das Beste mit deutscher Küche, guten Getränken und freundlicher Bedienung bewirtet. Er war einer der Anziehungspunkte in der Schöneicher Gastronomie, in dem sich gute Betreuung mit erholsamer Ruhe verbanden – anders, als in den früher acht (heute null) Großlokalen mit Tanzsälen, Bars und Außenbetrieb, in denen hunderte Gäste gleichzeitig betreut werden konn-

ten. (Leider gibt es ja heute nicht eine Gaststätte mehr mit einem ausreichend großen Veranstaltungssaal für die Schöneicher).

Der Tannenhof war ein Teil der Schöneicher Kulturgeschichte – der Eß- und Betreuungskultur auf hohem Niveau bei gleichzeitiger Familienfreundlichkeit – die schon in den 1930-er Jahren von Herrn Hühlig aufgebaute Garten-Gebirgseisenbahn war ein Ereignis für alle Kinder, die mit ihren Eltern hier einkehrten. Und für ältere Schöneicher, wie z.B. den früher hier lebenden Restaurator und Kunstmaler Helmut Walter Graf Heyd von Koppingen, wurde die Gaststätte zur Stammkneipe, zum zweiten Wohnzimmer. Aber auch später, nach 1990, als Herr Röthke den Tannenhof auf hohem Niveau betrieb, war die Gaststätte nicht nur für Schöneicher mit gehobenen Ansprüchen die erste Adresse, sondern auch viele Gäste kamen aus Berlin und anderen Orten der Umgebung, um sich hier niveaullvoll bewirten zu lassen. Für besondere private oder gemeindliche Ehrungen war der Tannenhof der geeignete Ort!



Tannenhof mit Bergeisenbahn (s. Foto links) und dem Gastwirt Hühlig

Und der Tannenhof war (neben der Fischgaststätte mit ihrem speziellen Angebot) in den letzten Jahren die einzige Gaststätte im Ort, in der man mit traditioneller regionaler

deutscher Küche versorgt wurde. Wir können zwar italienisch, asiatisch, griechisch, indisch und türkisch speisen, bekommen aber nirgends mehr ein Angebot vom Bauernfrühstück über Kassler mit Sauerkraut und Schnitzel mit Spiegelei bis zum Geflügelbraten mit Kartoffelklößen und dazu passenden Suppen!

Dies sollte sich doch künftig wieder ändern!

Um so mehr muß man dem Verschwinden des Tannenhof nachtrauern.

Wolfgang Cajar



Mittlerweile ist der Tannenhof abgerissen



CDU
GEMEINDEVERBAND
SCHÖNEICHE



Désirée Schrade
Ihre Kandidatin für den Bundestag

Liebe Schöneicherinnen und Schöneicher,
ein anstrengendes, für die CDU Schöneiche aber auch sehr erfolgreiches Kommunalwahljahr geht zu Ende. Wir sind die stärkste Fraktion geworden und stellen ab 17. Dezember auch den Bürgermeister in Schöneiche. Wir haben gezeigt, dass wir auch mit anderen Fraktionen und vielen Bürgern kooperieren wollen und können. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Diese brauchen wir auch für unsere junge Brandenburger Kandidatin zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025: **Désirée Schrade**.

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Adventszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr!

Ihre Anke Winkmann



CDU Schöneiche
Vorsitzende: Anke Winkmann
Tel: 0173 - 3063163
vorstand@cdu-schoeneiche.de
www.edu-schoeneiche.de



SPD Soziale Politik für Dieh.



Ihr Abgeordneter im Deutschen Bundestag

Frohe Weihnachten und ein wunderbares Jahr 2025 für Sie und Ihre Lieben.

Advents- und Weihnachtszeit heißt nach Hause kommen und gemeinsam Zeit mit uns nahestehenden Personen verbringen. Genießen Sie diese Momente in unserer Region, in welcher wir in den vergangenen Jahren so viel gemeinsam erreicht haben. Von bezahlbarem Wohnen, über Mobilität durch das Deutschlandticket bis zu Unterstützung für Sport- und Kulturprojekte – wir können stolz auf diese Erfolge blicken.

Ich bleibe dran, für die Region, für die Bürgerinnen und Bürger, für innere, äußere und soziale Sicherheit. Auf ein Jahr 2025 mit zahlreichen neuen Projekten.



Ihr **Mathias Papendieck**
Engagiert für Gerechtigkeit.

Die Industrieschule in Kleinschönebeck

Der Ortschronikfachbeirat bereitet sich auf das 650. Jubiläum Schöneiches vor – wir erforschen, sammeln, schreiben, erzählen Geschichte(n) – Siebter Teil

Im Oktober 1793 konnte endlich der Kleinschönebecker Pfarrer Raymund Dapp auf dem Grundstück der heutigen Storchenschule seine Industrieschule eröffnen. In den vorausgegangenen neun Jahren mussten viele Briefe geschrieben, bürokratische Hürden genommen und um Finanzierung gekämpft werden. Das kommt uns heute alles sehr vertraut vor.

In dieser Einrichtung sollte eine Verbindung hergestellt werden zwischen dem klassischen Unterricht – gelehrt wurden Lesen, Schreiben, Rechnen sowie Religion – und einer Ausbildung, in der praktische Handfertigkeiten vermittelt wurden. Der Küster Johann Heinrich Lübke, der als erster gelernter Lehrer im Orte auch die anderen Fächer lehrte, unterrichtete Obst- und Gartenbau, Seidenbau sowie die Verarbeitung von Schafwolle und Flachs, seine Frau desgleichen in Spinnen, Nähen und Stricken.

Industrieschulen gab es bereits vereinzelt in Deutschland, Österreich und der Schweiz, aber in Brandenburg, wo die allgemeine Schulpflicht sich in der Mitte des 18. Jahrhunderts erst allmählich durchgesetzt hatte, war die Gründung einer Industrieschule schon



mehr als nur eine kleine Reform. Und die fand ausgerechnet in Kleinschönebeck statt und hatte durchaus Vorbildwirkung.



Jährlich verfasste Dapp Rechenschaftsberichte an die Königliche Kurmärkische Kriegs- und Domänenverwaltung. Aus diesen wissen wir z.B., dass im ersten Jahr „17 Knaben und 24 Mädchen“ die Schule besuchten. Da Kleinschönebeck ein sehr armes Dorf war, der sandige Boden war nicht übermäßig ertragreich, konnte durch das frühzeitige Erlernen handwerklicher Fähigkeiten der Beginn des späteren Berufslebens erleichtert werden.

Die Eltern waren vom Schulgeld befreit und der Küster und seine Ehefrau erhielten gemeinsam ein festes Gehalt von 50 Reichstalern jährlich. Auch lässt sich in den ausführlichen Berichten Dapps nachlesen, dass weitere 8 Reichstaler der „Belohnung für Aufmunterung der Kinder“ dienten, welche „ich habe nicht besser benutzen zu können geglaubt, als daß ich die Schreibmaterialien, welche sonst von den Kindern mitgebracht werden mußten ... angeschafft“ habe. Süßigkeiten kamen damals noch nicht in Betracht.

Peinlichst achtete Dapp darauf, dass seine Schule nicht zur verlängerten Werkbank für Berliner Fabriken verkam. Es wurden nur so viel Rohmaterialien von dort bezogen, wie für das Erlernen der



Arbeitstechniken von Nöten waren. Dapp hatte Theologie studiert, mit technischen Dingen war er jedoch vertraut. So redigierte er den zweiten Band von Jacobssons Technologischem Wörterbuch von 1782.

Die Industrieschule bestand bis zum Tode Dapps im Jahre 1819. Die ihr zugrundeliegenden Ideen wurden in anderen Schulformen weitergeführt.

Die Maulbeerplantage „welche aus 120 gesunden und schön gewachsenen Bäumen besteht“ existiert nicht mehr. Bei der Gestaltung des heutigen Pausenhofes wurden jedoch einige Maulbeerbäume neu gepflanzt, eine kleine Erinnerung an ein sehr frühes Modell einer „dualen Ausbildung“.

Dr. Klaus Buttke

Ich wünsche all' meinen Kunden eine besinnliche Weihnachtszeit und ein glückliches neues Jahr.

 **HUK-COBURG**

Auch im Jahr 2025 berate ich Sie gern!



Thomas Kietzke

Friedensau 12
15566 Schöneiche

Montag 19–20 Uhr
Mittwoch 18–20 Uhr

www.huk.de/vm/t.kietzke
E-Mail: kietzke@hukvm.de

1985

39 JAHRE

2024

Rainer Nuss
Rechtsanwalt

- ▶ **Straßenverkehrsrecht** (Unfallschadensregulierung, Bußgeld- und Strafverfahren)
- ▶ **Strafverteidigung** (Jugendliche und Erwachsene)
- ▶ **Erbrecht** (Nachlassplanung, Erbauseinandersetzung, Pflichtteil)
- ▶ **Immobilienrecht** (Vertragsgestaltung, Vermietung, Öffentliches Baurecht, Kommunalabgabenrecht)
- ▶ **Arbeitsrecht** (Verträge, Kündigung, Haftung)

Termine nach Vereinbarung / Hausbesuche bei Bedarf

Akazienstraße 23, 15566 Schöneiche
Tel. (030) 6 49 30 28 · Fax (030) 64 38 94 27

MEISTERBETRIEB
AXEL BRÜCKNER

- **Heizungsanlagen** Am Goethepark 9
- **Sanitärinstallation** 15566 Schöneiche
- **Reparaturarbeiten** Tel.: 030 / 6 59 61 60
- **Dachrinnen** Funk: 0172 / 3 24 19 95
- **Fallrohre** Fax: 030 / 65 94 07 24



Weihnachtsfest mit Miezen und Gästen

Am 7. Dezember von 13 bis 17 Uhr warten die Miezen der Katzenstation des „Mein Tierschutzverein Strausberg, Rüdersdorf und Umgebung e.V.“ in Rüdersdorf, Woltersdorfer Straße 50, auf den Weihnachtsmann und freuen sich

über viele weitere Gäste. Fellnasen, Kaffee, selbstgebackener Kuchen und Glühwein – was will man mehr zur Weihnachtszeit?

Weitere Informationen:
www.meinekatzenstation.org

Weihnachtsgala des Kindertanzes



Alle Jahre wieder gibt es die große Weihnachtsgala der Schöneicher Kindertanzlehrerin Janine Sühning in der Turnhalle der Storchenschule. Wie immer wird es auch in diesem Jahr bunt und groß.

Über 120 Kinder aus Schöneiche, u.a. aus den Kitas Heupferdchen und Traumzauberland und der Storchenschule, haben fleißig geübt und geprobt. Unterstützt werden

die kleinen Tänzerinnen und Tänzer in diesem Jahr wieder durch die Sängerin der Partyband „Right Now“ und dem „Pianoman“. Ein kleiner Weihnachtsmarkt vor der Turnhalle bietet u.a. Weihnachtsleckereien und Zuckerwatte.

Kinder-Weihnachts-Gala:
14. Dezember, 14.00 und 17.30 Uhr,
Karten 15 Euro, ermäßigt 8 Euro
Restkarten unter 0163-260 29 00

WÄSCHEHAUS No.45

B O D Y & F A S H I O N

Wir wünschen unserer Kundschaft fröhliche und gesegnete Weihnachten sowie ein gesundes Jahr 2025.

Für Ihren weihnachtlichen Einkauf erhalten Sie an allen offenen Adventssonntagen

10% Rabatt

gegen Vorlage dieser Anzeige.



Bölschestraße 91A
12587 Berlin-Friedrichshagen
Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-15 Uhr
Telefon: 030-64 09 40 32
waeschehaus45@gmail.com
www.waeschehaus45.com



Arndt OPTIK

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachtstage!

Bölschestraße 118 · 12587 Berlin-Friedrichshagen · Tel. 030-645 72 76

COMPUTER WILL NICHT?

Probleme mit Netzwerk, Hardware, Software, Internet, eMail, Office oder Viren? . . .
Beratung, Service und Reparatur.

O.S.ComputerService Telefon (030) 64168764
Schöneiche Woltersdorfer Straße www.oscomputerservice.de
it-consultation * network * hardware * software * security

Wir wünschen all unseren treuen Kunden und Gästen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute im Neuen Jahr. Wir freuen uns, Sie auch weiterhin in unserer Bäckerei und unserem Café begrüßen zu dürfen.

Dresdner Café
BERLIN-FRIEDRICHSHAGEN

Bölschestraße 89 · 12587 Berlin-Friedrichshagen
Telefon (030) 6 45 24 54 · www.dresdner-feinbaeckerei.de

Dresdner Feinbäckerei®
BERLIN-FRIEDRICHSHAGEN SEIT 1906

„Freude, Freunde und Kultur – Ein Ehepaar teilt seine Leidenschaft auf der Theaterbühne“

Zwei ausverkaufte Theaterwochenenden hat das Laiensemble des Theaters aus Schöneiche (thasch) schon erfolgreich absolviert. „Wir sind dankbar für das große Zuschauerinteresse. Neben vielen Schmunzeln schaue ich aber auch in viele nachdenkliche Gesichter“, zeigt sich Regisseur Jens Finke, erfreut über den regen Zuspruch. In der Tat, der Theaterklassiker „Der Besuch der alten Dame“ von Friedrich Dürrenmatt ist keine leichte Kost. Es ist ein bitterböses Gesellschaftsdrama, das menschliche Schwächen, Korruption und die Macht des Geldes aufgreift. Das Stück zeichnet sich durch seine Handlungstiefe und komplexen Charaktere aus. Bei der Inszenierung des thasch erhält das Stück zusätzlich eine besondere persönliche Note: Die Bürgermeisterin (Christine Weser) und der TV-Journalist Gunter Tellfort (Christian Weser) haben auf der Bühne zwar wenig miteinander zu tun, im echten Leben sind die beiden jedoch glücklich verheiratet.

Christine und Christian stehen zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne. Sie verkörpert die Bürgermeisterin, die sich dem Druck der Dorfbewohner beugen muss und vor moralisch herausfordernden Entscheidungen steht. Er gibt den sensationslüsternen TV-Journalisten, der entscheiden muss, ob er nur den nächsten Scoop berichten oder darstellen will, was ist.

„Es ist wunderbar schön, gemeinsam auf der Bühne zu stehen“,



TV-Journalist Gunter Tellfort, gespielt von Christian Weser, hat auf der Bühne wenig mit der Bürgermeisterin zu tun ...



... im echten Leben ist er mit ihrer Darstellerin, Christine Weser, glücklich verheiratet.

Fotos: Maika Eberlein

erzählt Christine. „Unsere Jobs sind herausfordernd und aktuell haben wir wenig Zeit füreinander. Da ist das gemeinsame Schauspielern ein Geschenk, mehr Zeit und eine Lei-

denschaft miteinander teilen zu können.“ „Und auch unsere Beziehung erhält neue Perspektiven“, fügt Christian hinzu. „In der ein oder anderen Alltagssituation zitieren wir

aus dem Stück. Das ist doch witzig.“ Beide sehen keine wirklichen Parallelen von ihrer Bühnenrolle zum echten Leben. „Außer dass man im beruflichen Leben manchmal auch eine „Rolle“ annehmen muss“, ergänzt Christian.

Für Christine Weser ist die Bühne keine neue Erfahrung. Sie ist etabliertes thasch-Ensemblemitglied. Für Christian ist es das erste Mal auf der Theaterbühne. Für beide ist aber das großartige Miteinander und der „bunte und liebenswerte Haufen“ des Ensembles der Hauptgrund, immer wieder die Herausforderung Bühne zu wagen. Es ist immer wieder ein Sprung ins kalte Wasser, nach vier Wochen Unterbrechung. Sitzt der Text noch? Sind die Abläufe noch im Kopf? Aber die Freude vor jeder Aufführung überwiegt, das Publikum zu begeistern und die Herausforderung erfolgreich zu meistern.

Die Zuschauer können sich also neben dem scharfsinnigen Dürrenmatt-Klassiker in der Kulturgießerei Schöneiche auch auf die besondere Dynamik und Leidenschaft des Ehepaars Weser freuen. Ein seltenes, aber umso spannenderes Beispiel dafür, wie Leben und Bühne ineinander greifen können.

Theaterlust bekommen? Sichern Sie sich schnell noch Restkarten für den Januar (17.–19.1.). Im Februar (21.–23.2.) oder im März (14.–16.3.) gibt es auch noch freie Plätze.

Jakob Defèr für das thasch

Vermessungsbüro Junge

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin
im Land Brandenburg



Telefon: (030) 64 90 06-10

E-mail: info@vermessung-junge.de
www.vermessung-junge.de

August-Borsig-Ring 39 · 15566 Schöneiche bei Berlin

*Wir wünschen allen Kunden ein frohes
Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr!*



Fa. Dipl.-Ing. Hans Joachim Heu

BRUNNENBAU

(zertifiziert nach W120)

*Unseren lieben Kunden danken wir
für ihr Vertrauen und wünschen allen
eine wunderschöne Weihnachtszeit.*

15566 Schöneiche · Goethestraße 24 · Telefon 030-649 29 88
ruediger.heu@gmail.com · Mobil 0174-37 49 890 · Fax 030-649 55 32



TRAUTWEIN

Tel. (030) 6 49 31 47
Funk (0171) 4 23 92 64
Friedrichshagener Str. 43
15566 Schöneiche

*Wir wünschen Ihnen
ein frohes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins neue Jahr!*

Kompostierplatz KompoTerra Fischer GmbH

- ✓ Kompost zur Düngung
- ✓ Vertrieb von Sand, Kies, Boden, Rindenmulch
- ✓ Annahme von Gartenabfällen

Neuenhagener Chaussee 1-3 (hinter FloraLand Arnold) · 15566 Schöneiche
Telefon (030) 64 38 85 23 · www.kompoterra-schoeneiche.de

Dezember: Mo.–Fr. 8–16 Uhr Uhr · Jan. & Febr.: Mo.–Fr. 8–10 Uhr / 14–16 Uhr

Weihnachtsmarkt, Weihnucca und Engerling LIVE

Beliebte Klassiker zum Jahresende in der Kulturgießerei



Auch in diesem Jahr endet das Konzertjahr mit einem Highlight: ENGERLING live am 21.12. um 20 Uhr in der Kulturgießerei.

Foto: PR Engerling

Viel Neues gab es im vergangenen Jahr in der Kulturgießerei zu erleben: tanzende Eltern im Sound-Club, frühlingshaftes Getümmel mit Hühnern & Ziegen auf dem Landgartenfest „Kraut & Knolle“, die große Eröffnung der Ausstellung „Stadt, Land, Klima“ und vieles mehr. Im Dezember erwarten das Publikum nun einige Klassiker aus dem Kulturgießerei-Programm: Den Anfang machte bereits am ersten Advent der beliebte Kunstweihnachtsmarkt, mit 24 Kunsthandwerksständen, Livemusik, Glühwein, Waffeln, Puffern und anderen Leckereien.

Weiter geht es am 8.12. um 16 Uhr mit dem traditionellen Weihnachtsfilm im KinderKino. In „Lucia und der Weihnachtsmann“ wünscht sich die zwölfjährige Lucia nichts sehnlicher, als der nächste Weihnachtsmann, oder eher die nächste Weihnachtsfrau, zu werden. Doch das ist nur den männlichen Schülern vorbehalten – bis sich für Lucia eine große Chance auftut ...

Am 20.12. um 18 Uhr treffen sich Weihnachten und Chanukka und es heißt wieder: WEIHNUCCA in der Kulturgießerei. Der Schöneicher Verein „Schtetl“ lädt ein zum gemeinsamen Feiern. Die Band Apparatschik liefert dazu den passenden Rhythmus – von Polka, Ska und Reggae bis hin zu Rock'n'Roll und Disco. Und wie immer erwartet die Gäste ein köstlicher Pausenschmaus.

Am 21.12. um 20 Uhr machen die Musiker von ENGERLING auf ihrer Jubiläumstour „50-1 Jahre Engerling“ Halt in der Kulturgießerei. Seit 49 hat sich die legendäre Band ein treues, ganz und gar nicht „ostalgisches“ Publikum geschaffen. „Rock'n'Blues“ mit Geschichte und dem Blick nach vorn.

Im neuen Jahr warten sogleich die nächsten Veranstaltungs-Highlights: Los geht es mit dem inoffiziellen Schöneicher Neujahrsempfang: Am 11.1. um 18 Uhr heißt es in der Kulturgießerei „Einklang zum Ausklang“ – Schöneicher Bands läuten das neue Jahr ein.

Am 25.1. ist Gerhard Schöne mit einem Doppelkonzert in der Kulturgießerei zu Gast. Um 15:30 Uhr dürfen sich Kinder und Kindgebliebene über das „Kinderlieder-Alphabet“ freuen, und um 19:30 Uhr spielt der Künstler sein Soloprogramm „Ich sehe was, was du nicht siehst“.

Am 26.1. um 20 Uhr kommen schließlich alle Kabarettfreunde und -freundinnen auf ihre Kosten: Christoph Reuter regt mit seinem Programm „Musik macht schlau! (außer manche)“ das Publikum zum Lachen, Mitsummen und Nachdenken an.

Tickets im Vorverkauf sowie alle Infos zum Programm gibt es auf: www.kulturgieesserei.de.

PERSONAL FITNESS TRAINING ANJA MERTEN & LUTZ HAVENSTEIN

100% individuelle Trainingskonzepte für Einsteiger & Erfahrene. Beweglichkeit, Prävention, Koordination, Kraft, Ausdauer, EMS, Funktional, TRX®, Yonga®, Flexibar, Cycling uvm.

MIKROSTUDIO SCHÖNEICHE

☎ 0163 269 29 00
✉ info@lutz-havenstein.de • lutz-havenstein.de

Das gemütliche Restaurant & Hotel mit 100-jähriger Tradition direkt an der Müggelspree gelegen

Neu Helgoland

Neuhelgoländer Weg 1 | 12559 Berlin | ☎ 659 82 47
www.neu-helgoland.de

tägl. ab 11 Uhr geöffnet, warme Küche von 11-21 Uhr

- 09.12. **Tanztee** (15-18 Uhr) mit dem Duo Berlin Music
- 14.12. **Panta Rhei – BLUE WINTER NIGHT**
- 23.12. **Tanztee** (15-18 Uhr) mit dem Duo Berlin Music
- 31.12. **geöffnet von 11-22 Uhr**
Von 17-21 Uhr servieren wir Ihnen gern unsere Silvester-Menüs (nur auf Vorbestellung!)
- 01.01. **Neujahrsbrunch** (11:30-15 Uhr) mit einem leckeren Berliner Brunch Buffet
- 11.01. **Depeche Mode Cover Band –**

**Neu-Helgoland
BRAUCHT HILFE
in den Bereichen
Büro, Küche
& Service.
Bewerbungen bitte
telefonisch oder
per Mail ab sofort!**

Wir wünschen Ihnen eine gemütliche Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins 2025! ❤️ lich Ihre Neu-Helgoländer

Kosmetikstudio Schöneiche
wünscht Ihnen strahlend schöne Feiertage und eine erholsame Winterzeit

Genießen Sie den Zauber der Festtage und sichern Sie sich **5,- € Weihnachtsrabatt** auf alle Behandlungen bis zum 31. Januar 2025.

Rabatt Code bei Onlinebuchung: **"WINTER"**

www.kosmetik-massagen-berlin.com

Unseren Lesern und treuen Anzeigenkunden besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr.

Schöneiche
KONKRET

EHS REPSCHLÄGER
Elektro & Hausgeräte Service

Die aktuellen Bedingungen zwingen uns zum Auszug.
Alles muss raus! (nur solange der Vorrat reicht)

Unser traditioneller Reparaturservice für alle Hausgeräte, egal wo gekauft, bleibt für Sie erhalten. Unsere Techniker kommen, wie gewohnt, zu Ihnen nach Hause. Rufen Sie uns an!

Telefon 030-69 50 53 40 und www.ehs-repschlaeger.de/kontakt (24/7 erreichbar)

Verbunden mit einem herzlichen DANKE für Ihre Treue wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute fürs neue Jahr.

Adresse noch bis 31.12.24: Charlotte-E.-Pauly-Str. 12, 12587 Berlin



SV Germania 90 Schöneiche e.V. berichtet

Frauen-Mannschaft auf dem Weg, zusammenzuwachsen

Zwei Monate sind nun vergangen, seit dem ersten Pflichtspiel einer Frauen-Mannschaft unter dem Dach der Germania. 150 Zuschauer und Zuschauerinnen sahen sich damals das Pokalspiel gegen Blau-Weiß Markendorf an, was für Stolz bei unseren Frauen sorgte.

Die zurückliegenden drei Monate waren eine Zeit der Findung, bei der die Ergebnisse zunächst in den Hintergrund rückten. Am Anfang gab es zunächst Namenschilder. Trainerinnen und Trainer und auch die Spielerinnen untereinander mussten sich erstmal kennenlernen. 21 Namen gibt es sich zu merken. Inzwischen ist ein Team von 19 Spielerinnen zusammengewachsen. Leider sind 5 Spielerinnen verletzungsbedingt aktuell nicht einsetzbar. Die Winterpause kommt hier wie gerufen. Für einen Sieg hat es bisher noch nicht gereicht, doch trotz der Niederlagen in der nun abgeschlossenen Hinrunde ist man stets mit erhobenem Haupt



Foto: René Horstheuer

wieder zurück auf den Platz gekehrt, oft unter den Augen ihres größten Unterstützers Maik Wilke. Die Dachdeckerei Wilke verlieh den Frauen die nötige Starthilfe, wofür wir uns als Verein und vor allem im Namen der Frauen nochmals herzlich bedanken möchten. Im Training gilt es weiter an den Grundlagen zu arbeiten. 12 – 14 Spielerinnen konnten im Schnitt zwei Mal die Woche beim Training begrüßt werden, womit das Trainer-team sehr zufrieden ist.

Wer die Mädels noch näher kennenlernen möchte, dem sei der eigene

Instagram-Kanal der Germania-Frauen empfohlen, den Ihr unter @sv.germaniaschoeneiche.frauen findet.

Männer und Jung-Germanen verabschieden sich mit einem Lauf

Gewohnt sportlich erfolgreich präsentieren sich unsere Männer und Jung-Germanen in der abgelaufenen Hinrunde. Nach Anpassungsschwierigkeiten unter dem neuen Trainer

Ronald Mersetzky ist unser Brandenburgliga-Team das Team der Stunde und holte aus den 8 Spielen im Oktober und November 16 Punkte. Damit erspielte sich das Team wieder eine Position in der oberen Tabellenhälfte. Unsere Zweite musste sich nach dem Aufstieg ebenfalls erstmal in einer neuen Liga orientieren, ist aber spätestens mit dem 7:1 im Spiel gegen Zossen endgültig in der Landesklasse angekommen. Bei den Jung-Germanen läuft es sogar noch besser. Unsere C-Junioren spielen um die vorderen Plätze in der Meisterrunde der Verbandsliga mit und B-Junioren, D1- und D2 Junioren, E-Junioren und F-Junioren stehen sogar an der Tabellenspitze ihrer jeweiligen Liga.

Es dürfte also allseits ein sehr harmonisches Weihnachtsfest werden für die Mitglieder der Germania – und selbiges wünschen wir auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser. Genießen Sie die Momentaufnahme und haben Sie ein frohes Fest und rutschen Sie gut rein. Wir sehen uns spätestens beim Germania Wintercup im Februar.

Michael Fritz
SV Germania 90 Schöneiche



Neues von den Leichtathleten der IGL Schöneiche

Letztes Training vor der Hallensaison am 17.10.

Am letzten regulären Trainingstag auf dem Sportplatz gab es viel Spaß bei einem 30-Minuten-Paarlaufwettbewerb. Das Besondere daran war diesmal, dass die Paare Trainingsgruppenübergreifend ausgelost wurden. Danach gab es zur Stärkung eine Grillwurst vom Babicko.

Beachvolleyball am 10.11.

Viele Vereinsmitglieder und auch die Eltern unserer jungen Sportlerinnen nutzten beim gemeinsamen Beachvolleyball die Chance, letztmalig in diesem Jahr ein „Strandfeeling“ mit Spaß im Sand zu erleben und sich dabei sehr intensiv körperlich zu betätigen. Das machte viel Freude!

Crosslauf Regionalmeisterschaft in Petershagen am 10.11.

Unsere erfolgreichen Teilnehmer kamen aus den Alterskl. U8 bis M45.

Crosslauf Landesmeisterschaft in Berlin am 16.11.

Viele IGL-Teilnehmer der Regionalmeisterschaften waren auch



Die erfolgreichen IGL-Athleten nach dem Hallendreikampf in Petershagen mit Trainerin Dani.

Foto: Peter Weiz

bei diesen Landesmeisterschaften erfolgreich. Dazu gehörte unser Landesmeister Ben Richter sowie Niclas Matthies, Mara Kostoff, Lisa Weiz und Marit Büttner mit Podestplatzierungen im Einzel oder im Team.

Hallendreikampf in Petershagen am 17.11.

Bei diesem Wettkampf trumpten unsere sehr jungen Athleten ordentlich auf. Erste Plätze im Dreikampf belegten Leonas Margacev (2018), Karla Dittmann (2017), Lauri Kerschke (2016); zweite Plätze im Dreikampf gingen an Eleni Wahl (2017); Marek Rosenow (2017);

Dritte im Dreikampf wurden Josefine Rötz (2018) und Emma Schneider (2016); Platz 4 im Dreikampf ging an Julia Kiesling (2017) und Platz 6 an Edda Schneider (2017). Im Vierkampf gab es 1. Plätze für Niklas Mathies (2016) und Emma Dittmann (W2015); 2. Plätze für Nikolas Gießel (2016) und Emma Lenz (W2015); sowie einen 3. Platz für Henriette Roscher (2015).

Schülersportfest in Charlottenburg am 17.11.

Bei starker Konkurrenz erzielte Luca Wahl (M13) einen ersten Platz über 800 m und wurde Zweiter über

60 m und im Weitsprung. Mara Kostoff (W12) gewann die 800 m und wurde Zweite über 60 m. Paula Sapiatz (W12) gewann über 60 m Hürden. Josefine Gäbert (W12) errang den zweiten Platz im Hochsprung. Ben Richter (M11) lief über 800 m auf den höchsten Podestplatz Glückwunsch an unsere Athleten zu diesen tollen Leistungen!

Wintertraining

Die Leichtathleten der IGL haben ihr Wintertraining in der Lehrerpaul-Bester-Halle gestartet.

Letzte Nachrichten in diesem Jahr

Das Jahresende ist nicht mehr weit. Wir wünschen allen eine gesunde Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Jahreswechsel und für das kommende Jahr gute Trainingseinheiten und spannende Wettkämpfe. Vielen Dank an alle, die Interesse an unserem Sportverein gezeigt und diesen auch unterstützt haben. **Unser Dank geht an dieser Stelle auch an die Gemeinde Schöneiche. Diese Unterstützung wünschen wir uns auch für das kommende Jahr.**

A.B.; P.W.; K.G.



Nach zwei Niederlagen ist die TSGL nur noch in der Verfolgerrolle

Schöneicher Volleyballer mit kurzer Durststrecke im November

Nach dem makellosen Saisonauftakt mit vier Siegen in Folge musste sich die TSGL Schöneiche im Heimspiel am 2. November in der Dritten Liga Nord erstmals geschlagen geben. Gegen die Reserve des Zweitligisten SV Warnemünde kamen die Gastgeber leider nicht über einen Satzgewinn zum Beginn hinaus und verloren am Ende gegen einen im Spielverlauf immer sicherer auftretenden Gegner verdient mit 1:3 (25:21, 20:25, 16:22, 22:25). Somit war bereits vor dem vermeintlichen ersten Gipfeltreffen der beiden Zweitliga-Absteiger zwei Wochen später in der Granseer Dreifelderhalle die Tabellenführung dahin.

Deutliche Niederlage beim Meisterschaftsfavoriten

Und auch wenn der SV Lindow-Granssee schon vor der Saison von den meisten Experten als Meisterschaftsanwärter Nr. 1 und designierter Wiederaufsteiger gehandelt wurde, schmerzte die folgende, klare 0:3 (22:25, 13:25, 18:25) -Niederlage in nur gut einer Stunde effektiver Spielzeit beim brandenburgischen Lokalrivalen die konsternierten Gäste dann doch schon sehr. Dabei hatte es im Auftaktatz zunächst eigentlich nicht nach einer derartigen „Klatsche“ ausgesehen. Ein anfänglicher 3-Punkte Rückstand konnte beim 18:18 erstmals ausgeglichen werden und ein sehenswerter Block von Kapitän Adrian Zetzsche zum 19:19, sowie



Aller Einsatz half nichts: Die Schöneicher Volleyballer mussten im November die ersten beiden Saison-Niederlagen einstecken.

Foto: Anja Müller

ein Ass von Zuspieler Ole Irrmisch zum 21:21 hielten die Partie weiter offen. Doch danach riss der Faden im Spiel der TSGL unerklärlicher Weise fast völlig.

Sowohl zum Ende des ersten Satzes, als der eigens für den Aufschlag eingewechselte Ole Schröter eine kleine Serie zum Satzgewinn für die Hausherren vollendete, als auch im zweiten Durchgang nahm sich die Annahme der Schöneicher scheinbar eine Pause zur Unzeit. Hier war es ausgerechnet der noch in der vergangenen Saison für die TSGL in der 2. Bundesliga aktive Zuspieler Philipp „Baba“ Jankowski, der zwölf (!) Aufschläge in Folge servierte und sein neues Team damit endgültig auf die Siegerstraße brachte.

Wiedergutmachung im nächsten Heimspiel

Nun hieß es für den vor der Saison vom Spieler und Kapitän zum verantwortlichen Trainer „mutierten“ Maximilian Fromm seine Mannschaft behutsam wieder aufzubauen und die große Enttäuschung über die vermeintlich schon zu diesem frühen Zeitpunkt entschiedene Meisterschaft in neue Motivation umzuwandeln. Und der junge Chefcoach der TSGL schien in den zwei Wochen Vorbereitungszeit auf das nächste Heimspiel gegen die VG Halstenbek-Pinneberg an den richtigen Stellschrauben bei seinem – im Schnitt ebenfalls sehr jungen – Team gedreht zu haben.

Denn die Hausherren ließen zu keinem Zeitpunkt des Spiels auch nur den geringsten Zweifel aufkommen, dass sie die beiden vorherigen Pleiten verarbeitet hatten und bereit waren, aus der Verfolgerrolle heraus die verbliebenen theoretischen Chancen auf den Wiederaufstieg in die 2. Bundesliga so lange wie möglich zu wahren. Die teilweise fast schon bedauernswerten Gäste aus der Hamburger Peripherie fanden im gesamten Spielverlauf kein Gegenmittel gegen wie entfesselt aufspielende Gastgeber und waren selbst mit dem eindeutigen 3:0 (25:18, 25:18, 25:12) vor 150 begeisterten Zuschauern am Ende fast noch gut bedient.

Nach Redaktionsschluss folgten in der Hinrunde noch das Auswärtspiel am 30. November beim Kieler TV II, eine Woche darauf das spannende letzte Heimspiel 2024 gegen Mitverfolger SV Preußen Berlin und am 3. Advent geht es zum endgültigen Jahresabschluss beim derzeitigen Schlusslicht Schweriner SC.

In der Januarausgabe von „Schöneiche KONKRET“ werden wir dann berichten, von welcher Tabellenposition aus die TSGL-Volleyballer in die Rückrunde starten.

Alle weiteren aktuellen Informationen rund um den Schöneicher Volleyball finden Sie unter www.eastvolleys.com.

Von ländlicher Mobilität bis zum weihnachtlichen Familienfest: Die Burg Beeskow lädt zum Ausflug

Buchpremiere kursbuch oder-spree – „vom holen und bringen“

(PM) Am Nikolaustag um 19 Uhr gibt es im Konzertsaal der Burg Beeskow eine Buchpremiere. Das „Kursbuch Oder-Spree“ versammelt Geschichten rund um die Mobilität in unserem Landkreis. Ländliche Räume sind im Allgemeinen geprägt durch weite Distanzen, ein eingeschränktes öffentliches Verkehrsangebot und autoverhaftete Alltagsroutinen. Auch in Oder-Spree ist das nicht anders. Doch wie sieht sie konkret aus, die Mobilität zwischen dem Berliner Rand und der Ziltendorfer Niederung? Wie bewegen sich die Menschen dort von A nach B? Welche Bahnverbindungen gibt es, wann fährt der Bus,

sind die Flüsse noch Transportwege? Und welchen Stellenwert hat das Fahrrad?

Unter dem Titel „vom holen und bringen“ geht das neue „Kursbuch Oder-Spree“ diesen Fragen nach und sucht die Antworten wie gewohnt bei den Menschen der Region. Das E-Bike, sagt Steffen Hirt, bringe die Leute wieder aufs Fahrrad. Jedes zweite Rad, das er in seinem Beeskower Laden verkauft, hat einen Elektromotor. Auch der gelbe DHL-Bus, mit dem Zusteller Steffen Abel über die Dörfer fährt, läuft mit Strom. Statt Briefe, bringt er heute vor allem Pakete. Geschichten wie diese finden sich im neuen „Kursbuch Oder-Spree“. Insgesamt 15 Geschichten sind auf diese Weise entstanden, aufgeschrieben von Autor:innen wie Ann Esswein, Tina

Veihelmann und Uwe Rada. Die eindrucksvollen Schwarz-Weiß-Porträts stammen von dem Fotografen Andreas Batke.

Der Eintritt zur Buchpremiere ist frei. Informationen zum Buch: Landkreis Oder-Spree/Förderverein Burg Beeskow (Hrsg.): »vom holen und bringen – kursbuch oder-spree«, Verlag für Berlin-Brandenburg, 128 S., ca. 50 Schwarz-Weiß-Abbildungen, 10 Euro

Weihnachtliches Familienfest

Mit dem „Weihnachtlichen Familienfest“ laden die Burg Beeskow, der Förderverein Burg Beeskow e.V. und der Verein Musikmuseum Beeskow e.V. am 14. Dezember 2024 von 14-19 Uhr wieder zu einem vor-

weihnachtlichen und besinnlichen Familiennachmittag ein.

Das unterhaltsame Treiben mit buntem Familienprogramm bietet auch in diesem Jahr kleinen und großen Besucher:innen die Möglichkeit, sich auf die schönste Zeit des Jahres einzustimmen. Höhepunkte sind u.a. Weihnachtskonzerte, die zum Mitsingen einladen, Märchenlesungen sowie kleinere Aufführungen. Eine Mal- und Bastelstraße, Plätzchen backen und die Museen runden den vorweihnachtlichen Familientag ab.

Für das leibliche Wohl aller Gäste ist mit dem Verkauf von Glühwein, Kaffee, Kuchen und Rostbratwurst und einer Vielzahl vegetarischer Speisen gesorgt.

Der Eintritt und der Besuch der Ausstellungen sind kostenlos.



Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Jakobus Berlin – Umland Ost Gottesdienste

Schöneiche

Kirche „Mariä Unbefleckte Empfängnis“
Friedrichshagener Str. 67, Schöneiche
(Zugang über Krumensee- bzw.
Friedrich-Ebert-Straße)

Hl. Messe an Sonntagen 11:00 Uhr,
09.12. Hl. Messe zum Patronatsfest
12.12. um 9 Uhr Hl. Messe,
anschließend Seniorenvormittag
14.12. um 7 Uhr Roratemesse,
anschließend Frühstück
19.12. um 19 Uhr Nightfever
mit Beichtgelegenheit
24.12. um 15 Uhr ökum. Krippenandacht
um 22:30 Uhr Weihnachtliches
Nachtlob

*Einladung an Alle: am späten Heiligabend
gibt es ein Angebot zum Innhalten in der
Kirche. Wir wollen nach dem Weihnachts-
trubel für etwa 20-30 Minuten vor der
Krippe zur Ruhe kommen und mit weih-
nachtllicher Musik zum Zuhören und
Mitsingen besonders unserer Mitmenschen
vor Ort erreichen.*

Theresienheim

Goethestraße 11-13, 15566 Schöneiche
· Hl. Messe an Sonntagen 9:30 Uhr
· Hl. Messe an Werktagen:
Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
und Freitag 9:30 Uhr

Rüdersdorf

Kirche „Heilige Familie“
Ernst-Thälmann-Straße 73
15562 Rüdersdorf
· Hl. Messe jeweils am Samstag als
Vorabendmesse 18:00 Uhr,
zuvor ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit
· 24.12. um 21 Uhr Christmette

Herzfelde

Kirche „Maria Hilf“
Rüdersdorfer Straße 3
15378 Herzfelde
· Hl. Messe an Werktagen
jeweils Dienstag 9:00 Uhr,
außer am 31.12.
25.12. um 11 Uhr Hl. Messe

Ansprechpartner / Erreichbarkeit

Katholische Kirchengemeinde
Pfarrei St. Jakobus Berlin • Umland Ost
Elbestraße 46/47
15370 Petershagen
Pfarrer: Dr. Robert Chalecki
Tel.: (03 34 39) 12 87 70
E-Mail:
Robert.Chalecki@erzbistumberlin.de
Zentralbüro
Pfarrsekretärin: Johanna May
Tel.: (03 34 39) 12 87 71
E-Mail: pfarrbuero@pfarrei-jakobus.de
www.pfarrei-jakobus.de

**Aktuelle Hinweise für Rüdersdorf,
Schöneiche, Herzfelde unter:
www.pfarrei-jakobus.de**

Lebendiger Adventskalender

In besinnlicher Runde mit Liedern und Geschichten die Hektik
des Alltags hinter sich lassen und gemeinsam Weihnachten
entgegensehen. Macht alle mit – Alt und Jung, Groß und Klein,
Familien und Alleinstehende! Alle sind eingeladen teilzunehmen –
um 18.00 Uhr vor den genannten Türen.

- So, 1.12.** Familiengottesdienst in Rahnsdorf und Schöneiche
Mo, 2.12. Familie Scheufele, Walther-Demel-Str. 41a
Di, 3.12. Hausgemeinschaft/Fam. Pietsch, Stegeweg 55
Mi, 4.12. Junge Gemeinde, Kapelle Fichtenau
Do, 5.12. Junge Gemeinde, Eichbergstr. 18, Rahnsdorf
Fr, 6.12. Pfarrer St. Jauer, Dorfaue 6
Sa, 7.12. Adventsmarkt um die Taborkirche,
Wilhelmshagen, 18 Uhr Andacht
So, 8.12. Waldkapelle, Waldstr. 50, Hessenwinkel, 15 Uhr
Mo, 9.12. Familie Ansorg, Stegeweg 33
Di, 10.12. G. Vespermann/Familie Mergen,
Grasehorstweg 35, Rahnsdorf
Mi, 11.12. Familie Theiss, Herzfelder Steig 21, Rahnsdorf
Do, 12.12. Gesprächskreis Gemeindehaus,
Eichbergstr. 18, Rahnsdorf
Fr, 13.12. Weihnachtliches Singen, Trantow/Kirchberg,
Dorfkirche Schöneiche
Sa, 14.12. Pfarrerin K. Lütke, Petershagener Str. 56
So, 15.12. Familie Möller, Ebereschenstr. 39
Mo, 16.12. Freundeskreis Dorfkirche, Dorfkirche Rahnsdorf
Di, 17.12. Christiane Jaap, Am Pelsland 35
Mi, 18.12. Familie Guttkowski, Friedrich-Ebert-Str. 19
Do, 19.12. Probe des Krippenspiels Christenlehre, Kapelle Fichtenau
Fr, 20.12. Adventssingen am Rathaus, Dorfaue 1
Sa, 21.12. Familie Puls, Brandenburgische Str. 57
So, 22.12. Anne-Kathrin Seidel, Musikalische Andacht,
Dorfkirche Münchehofe, 15 Uhr
Mo, 23.12. Familie Trantow / Neubert, Petershagener Str. 63
Di, 24.12. In allen Gottesdiensten

Lebendiger Adventskalender Weihnachtskonzert zum 4. Advent

Dorfkirche Münchehofe
22. Dezember 2024 um 15 Uhr

Johannes Ellwanger und Jannis Demmig von der Hochschule für
Musik „Hanns Eisler“ musizieren an zwei Marimbas
Werke von Bach, Tschaikowski und Beethoven.

SILVESTERKONZERT

Dorfkirche Münchehofe
31. Dezember 2024 um 19 Uhr

TRIO INTERMEZZO spielt Werke von
Händel, Kirchner, Fauré und Piazzolla zum Jahresausklang
Der Eintritt ist frei – Spende am Ausgang erbeten

Evangelische Gottesdienste



- 01.12. 1. Advent
15.00 Uhr Kapelle Fichtenau,
Familiengottesdienst,
Gem.pädagoge M. Liebelt, Pfrn. S. Jauer
08.12. 2. Advent
10.15 Uhr Kapelle Fichtenau,
Pfrn. S. Jauer
15.12. 3. Advent
10.15 Uhr Kapelle Fichtenau
Pfrn. S. Jauer
22.12. 4. Advent
10.15 Uhr Kapelle Fichtenau
Pfr. R. Effenberger
10.40 Uhr Theresienheim
Pfrn. i. R. K. Lütke
24.12., Heiligabend:
• **Katholische Kirche:**
14.30 Uhr Ökum. Gottesdienst
Gemeindepädagoge M. Liebelt,
Frau C. Nonn
• **Dorfkirche Schöneiche:**
16.30 Uhr Ökum. Gottesdienst
Gemeindepädagoge M. Liebelt,
Pfrn. S. Jauer
18.00 Uhr Lektor J. Kirchner
23.00 Uhr Junge Gemeinde mit
Pfrn. S. Jauer
• **Dorfkirche Münchehofe:**
16.30 Uhr Christvesper
Lektor J. Kirchner
• **Kapelle Fichtenau:**
17.00 Uhr Pfrn. i. R. K. Lütke
25.12., 1. Weihnachtstag:
10.15 Uhr Dorfkirche, Pfrn. S. Jauer
26.12., 2. Weihnachtstag:
10.00 Uhr Taborkirche Wilhelmshagen
Pfrn. B. Grünke
29.12., 1. Sonntag nach Christfest
11.00 Uhr Gemeindehaus
Wilhelmshagen, Eichbergstr.
31.12., Silvester
17.00 Uhr Dorfkirche, Pfrn. S. Jauer
1.1.2025, Neujahr
15.00 Uhr Kapelle Fichtenau,
Pfrn. S. Jauer

Veranstaltungen

Adventsmarkt rund um die Taborkirche

Sa., 7.12., 14–22 Uhr
18.00 Uhr Musikalische Andacht

Vorweihnachtliches Singen

Fr., 13.12., ab 17.40 Uhr Dorfkirche
Hans-Peter Kirchberg und
Thomas Trantow

Bitte beachten Sie die Aushänge.

Weitere Informationen unter:
www.kirchen-rahnsdorf-schoeneiche.de

Kontakt zur Evangelischen Kirchengemeinde Schöneiche

Pfarrerin Steffi Jauer
Tel.: (030) 58 58 31 53
pfarramt.schoeneiche@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindegemeinschaft: geänderter Ort wegen
Bauarbeiten am Pfarrhaus
Kapelle Fichtenau, Lübecker Str. 14
Tel.: (030) 649 51 35
buero.schoeneiche@gemeinsam.ekbo.de
geöffnet: Di. 15–17 Uhr und Do. 9–12 Uhr

Friedhofsverwaltung:

Ev. Friedhofsverband Berlin Süd-Ost
Tel.: (030) 501 736 10

Heimatmuseum Schöneiche erhält Förderung

(PM) Das ehemalige Wohnhaus in Schöneiche, das heute als Heimatmuseum dient, benötigt eine Erneuerung des Reetdaches mit einem traditionellen Strohpuppenfirst. Für dieses Vorhaben wurde eine Förderung von 7.000 Euro beantragt, wovon der Landkreis eine Unterstützung in Höhe von 4.000 Euro bewilligte. Diese Maßnahme trägt zur Erhaltung des historischen Gebäudes und seiner ursprünglichen Bauweise bei.

Landrat Frank Steffen und Sascha Gehm, erster Beigeordneter und Dezernent für Recht und Ordnung, überreichten persönlich Fördermittelbescheide an fünf Antragsteller, die sich für den Erhalt und die Sanierung von Denkmälern einsetzen. Im Rahmen einer Vorortbesichtigung erhielten beide einen detaillierten Einblick in die jeweiligen Projekte und übergaben anschließend die Bescheide, die wichtige Denkmalschutzvorhaben in der Region unterstützen. Diese Geste betont das gemeinsame Enga-

gement für den Schutz des kulturellen Erbes und würdigt gleichzeitig die Arbeit der Empfänger, die sich aktiv für den Erhalt historischer Bauwerke einsetzen.

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden insgesamt 100.000 Euro für die Denkmalförderung bereitgestellt, welche im vollem Umfang ausgeschöpft wurden. Von den 37 eingegangenen Anträgen konnten 30 Projekte eine Förderung erhalten. Davon betreffen 26 Maßnahmen Einzeldenkmäler, drei Maßnahmen Denkmalbereiche und eine Maßnahme ein Bodendenkmal.

Die Übergabe der Fördermittelbescheide verdeutlicht einmal mehr, wie wichtig der Landkreis den Erhalt seines kulturellen Erbes nimmt. Durch diese finanzielle Unterstützung wird nicht nur die Substanz historischer Bauwerke bewahrt, sondern auch das Bewusstsein für den Denkmalschutz als festen Bestandteil der regionalen Identität gestärkt.

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Helga Knoop

* 16.04.1939 † 16.11.2024

In stiller Trauer

Wolfgang, Antje
Katrin und Heike
mit ihren Familien

STEINMETZ KURTZKE



EHEMALS GRABMALE OHLRICH

Rudolf-Breitscheid-Str. 87
15562 Rüdersdorf
Telefon: 033638 / 20 56
info@steinmetz-kurtzke.de
www.steinmetz-kurtzke.de

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr
Fr 8.00 - 14.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Kleine Anzeige – große Wirkung!

Eine s/w-Anzeige in dieser Größe (45 mm hoch) kostet 42,84 Euro.



EXPRESS Polsterei GmbH

TRADITIONREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins



Garnitur ab **499,-**
Neubezug Stühle ab **29,-**
Eckbänke ab **299,-**
inkl. Abholung/Lieferung und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53
www.expresspolsterei.de
kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.



CATHOLY BESTATTUNGEN

begleitend an Ihrer Seite

- Hausbesuche
- Vorsorgegespräche
- Beratungen

kostenlos und unverbindlich

Telefon: 0 33 62 / 2 05 82
Friedrichstr. 37, 15537 Erkner

Telefon: 03 36 38 / 67 000
Waldstr. 36, 15562 Rüdersdorf

Leserbriefe, Ihre Infos oder Anzeigenwünsche richten Sie bitte an
»Schöneiche KONKRET« Müggelseedamm 70, 12587 Berlin

Sie müssen eine Bestattung planen? Wir sind für Sie da.



Jana Heuser
Kundenbetreuung

Brandenburgische Str. 78
15566 Schöneiche bei Berlin
(030) 64 958 515
www.bestattungen-d-schulz.de
d.schulz-bestattungen@mymoria.de



Bestattungen D. Schulz

Tag & Nacht
(030) 65 48 28 93

Bestattungshaus Schöneiche

Als Ihr Bestattungshaus in Schöneiche beraten und helfen wir Ihnen in allen Fragen zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge.

Beratung und Betreuung im Sterbefall
Kostengünstige Übernahme aller Leistungen
Überführung und Hausbesuche

Flora Bestattungen



Friedhof Friedensau 5, 15566 Schöneiche
Telefon (030) 65 48 28-93, Fax -94

Inf. Jürgen Stortz

Seriöse Bestattungsvorsorge
Grabpflege und Bepflanzung Ihrer Grabstelle
Kränze und Trauergestecke

Unsere Leistungen im Überblick

Schöneiche KONKRET

Impressum

Herausgeber & Gesamtleitung: Angela Draffehn
Kundenbüro: Müggelseedamm 70, 12587 Berlin
E-Mail: schoeneichekonkret@t-online.de
Redaktion: Christian Kielmann, kielmann@web.de
Satz / Layout / Gesamtherstellung:
 Strausberg Design
 Badstraße 2 · 15344 Strausberg
 Tel. 03341-30 94 05, www.strausberg-design.de
Druck: Druckerei Lippert
 Boxhagener Str. 76-78, 10245 Berlin
Verteilung: Alex Werbung
 Meeraner Straße 17 F, 12681 Berlin
 Tel. 030-54 70 09 40
Anzeigenleitung: Angela Draffehn
 Tel. 030-65 94 00 65, Fax: 030-65 94 00 66

Doppelausgabe Januar/Februar:
Anzeigenschluss: 16.12.2024
Erscheinung: 10./11.1.2025

Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen keine redaktionelle Meinungsäußerung dar, und ihr Inhalt liegt in der Verantwortung der Autoren. Für unverlangt eingesandtes Text- und Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich sinnwährende Kürzungen vor. Redaktionelle Beiträge und vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Übernahme in andere Medien, auch elektronische, sowie Verlinkung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Belieferung.

In eigener Sache

Auslegepunkte

Unsere Zeitung für alle

Steht an den Briefkästen „Bitte keine Werbung“ respektieren das natürlich die Zeitungszusteller. Trotzdem möchten oftmals diejenigen, deren Briefkästen mit diesem Werbeverbot beschriftet sind, Schöneiche KONKRET erhalten.

Dafür haben wir u.a. an folgenden Orten in Schöneiche Auslegepunkte eingerichtet:

- Tamoil Tankstelle, Kalkberger Straße
- Netto, Hohes Feld 1
- Zeitungsladen, Kalkberger Straße 10
- Storchen-Apotheke bei Netto, Hohes Feld 1
- ALDI, Woltersdorfer Straße 1
- Gemeinde Schöneiche, Dorfau 1
- Apotheke Altes Kino, Brandenburgische Straße 76
- Nah & Gut Markt, Friedrich-Ebert-Straße 3
- Post Lounge Schöneiche, Fr.-Ebert-Str. 2
- Bäckerei Petersik, Goethestraße 19

Einkaufszentrum Brandenburgische Straße

- Adler-Apotheke
- Augenoptik Meyer
- Café Carlotta / EDEKA
- Café am Markt / Hennig's Bäckerei



Die Kartoffel – ein Klassiker mit vielen Vorzügen

Die Kartoffel essen wir beinahe jeden Tag. Stärke, Vitamine und Mineralstoffe machen sie zu einer reichhaltigen Speise.



Vor etwa 3.000 Jahren hatten die Inkas damit begonnen, Kartoffeln zu kultivieren. Im 16. Jahrhundert gelangten sie durch die Spanier nach Europa. Einige Herrscher in Europa erkannten im 18. Jahrhundert darin eine Chance, mit Hilfe von Kartoffeln immer wieder auftretende Hungersnöte zu bekämpfen. Besonders intensiv befasste sich Friedrich der Große von Preußen damit, Kartoffeln systematisch anzubauen. Da seine „Landeskinder“ jedoch zunächst nicht von der Nützlichkeit der Kartoffel überzeugt waren und ihr skeptisch gegenüberstanden, ließ er mit List die Kartoffeläcker überwachen, um damit den Wert der Feldfrucht scheinbar zu erhöhen.

Die Kartoffel verbreitete sich dann auch wegen ihrer intensiven Sättigungseigenschaften ganz schnell und wurde zu einem Volksnahrungsmittel.

Die Kohlenhydrate der Kartoffeln in Form von Stärke sind sehr leicht aufschmelzbar, wobei zu sagen ist, dass Kartoffeln mit der Kocheigenschaft „festkochend“ weniger Stärke als die „mehlig- oder mehlig-festkochende“ Sorten aufweisen. Die festkochenden Arten eignen sich bestens als Salatkartoffel, da ihre Schale beim Kochen nicht zerfällt. Sie sind wegen ihrer stabilen Konsistenz speziell für Pell-, Brat- oder gratinierte Kartoffeln verwendbar. Mehlig- oder mehlig-festkochende Kartoffeln zählen zu den stärkereichsten Sorten. Sie sind ideal für die Herstellung von Kartoffelpüree, zur Teigverarbeitung oder als Bindemittel für Suppen. Ihre Schale reißt beim Kochen stets auf.

Auf ein Problem soll in diesem Zusammenhang noch eingegangen werden: Die Kohlenhydrate aus unterschiedlichen Lebensmitteln, wie beispielsweise aus der Kartoffel, erhöhen den Blutzucker unterschiedlich rasch und

gestalten den Verlauf unterschiedlich steil. Für diesen Sachverhalt wurde der Begriff des Glykämischen Index (GI) geprägt. Er stellt einen Anhaltspunkt

für die Blutzuckerwirksamkeit einzelner Lebensmittel dar. Als Bezugsgröße wählte man den Traubenzucker und gab ihn mit einer Wirkgröße von 100 % an. So ergibt sich für ein Kartoffelpüree oder eine frisch gebackene Kartoffel aus der Mikrowelle ebenfalls ein GI von 100. Das gleiche Ergebnis in seiner Wirksamkeit auf den Blutzucker würde man auch beim Verzehr von Cornflakes oder Weißbrot erzielen. Einen vergleichsweise niedrigen GI, nämlich um 55 %, haben Hülsenfrüchte wie Bohnen, Erbsen, Linsen oder Pumpnickel, Leinsamenbrot und Nudeln aus Hartweizen. Da es sich bei der Kartoffel um ein Grundnahrungsmittel handelt, ist deren hoher GI insbesondere für Diabetiker von Bedeutung. Was kann man speziell in Hinblick auf den Typ-2-Diabetes tun, um durch eine gezielte Zubereitungsform einen für den Diabetiker akzeptablen GI zu erreichen?

Kochen Sie ihre Kartoffeln als Pellkartoffel im Kochtopf und nicht in der Mikrowelle! Verarbeiten Sie die Pellkartoffel zu einem leckeren Kartoffelsalat mit kalorienarmen Dressings oder verwenden Sie dazu Oliven- und Rapsöl. Essen sie den Kartoffelsalat nach dem Erkalten, denn im erkalteten Zustand ist ein großer Teil der leicht aufschließbaren Stärke zu Stärkekomplexen geworden, die die Höhe des Blutzuckers nicht mehr so steil ansteigen lassen. Versuchen Sie, Hülsenfrüchte als wohlschmeckende Beilagen oder Salate der Kartoffelmahlzeit beizugeben, denn der GI wird immer beeinflusst von den Beilagen, den Zubereitungsformen und dem Anteil der Fette in der Nahrung. Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihre Rathaus-Apotheke
Friedrichshagen

EXPRESS Polsterei GmbH
TRADITIONREICHER MEISTERBETRIEB
Größte Polsterei Berlins

Garnitur ab **499,-**
 Neubezug Stühle ab **29,-**
 Eckbänke ab **299,-**
 inkl. Abholung/Lieferung
 und hochwertigem Möbelstoff

030-651 90 53
 www.expresspolsterei.de
 kostenloser Hausbesuch in allen Stadtbez.

Kleine Anzeige – große Wirkung!

Eine s/w-Anzeige
in dieser Größe
(45 mm hoch)
kostet 42,84 Euro.

Schöneiche KONKRET

Schöneiche KONKRET **Anzeigenschluss** **Neujahrsgruß nicht vergessen!**
 Anzeigenschluss für Januar/Februar: 16. Dezember



Frohe Weihnachten!

Vielleicht gehören wir dieses Jahr zu den Ersten, die Ihnen Weihnachtsgrüße senden, aber wir wollten nicht warten, um Ihnen unsere besten Wünsche zu übermitteln!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr, voller Gesundheit, Glück und Erfolg!

Herzliche Grüße
Ihr Team der Zahnarztpraxis
Kerstin Röhrner



IMMER EINEN SCHRITT VORAUS
Möbelspedition • Umzüge • Küchenmontagen
Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen

Michael Weiß
Möbelservice

15566 Schöneiche · Am Fließ 18
 ☎ 030 / 64 90 33 40

www.moebelservice-michael-weiss.de



seit 1990
für Sie da!

Apotheken-Notdienstplan

Alle Infos: www.lakbb.de

- 06.12.: **Linden-Apotheke** 033638 / 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf
- 07.12.: **Adler-Apotheke** 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche
- 08.12.: **Sertürner Apotheke** 03342 / 806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen
- 09.12.: **Apotheke Altes Kino** 030 / 643 880 53
Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche
- 10.12.: **Kreuz-Apotheke** 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen
- 11.12.: **Gartenstadt-Apotheke** 03342 / 250 08 60
Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen
- 12.12.: **Storchen-Apotheke** 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche
- 13.12.: **Kranich Apotheke** 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten
- 14.12.: **Flora-Apotheke** 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen
- 15.12.: **Brücken-Apotheke** 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf
- 16.12.: **Fortuna Apotheke** 033434 70235
OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf
- 17.12.: **Rennbahn-Apotheke** 03342 309 520
OT Dahlwitz-Hoppegarten, Lindenallee 7 15366 Hoppegarten
- 18.12.: **Apotheke Neu-Zittau** 03362 / 8418 Berliner Straße 103 15537 Gosen-Neu Zittau
- 19.12.: **Linden-Apotheke** 033638 / 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf
- 20.12.: **Adler-Apotheke** 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche
- 21.12.: **Sertürner Apotheke** 03342 / 806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen
- 22.12.: **Apotheke Altes Kino** 030 / 643 880 53
Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche
- 23.12.: **Kreuz-Apotheke** 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen
- 24.12.: **Gartenstadt-Apotheke** 03342 / 250 08 60
Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen
- 25.12.: **Storchen-Apotheke** 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche
- 26.12.: **Kranich Apotheke** 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten
- 27.12.: **Flora-Apotheke** 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen
- 28.12.: **Brücken-Apotheke** 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf
- 29.12.: **Fortuna Apotheke** 033434 70235
OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf
- 30.12.: **Rennbahn-Apotheke** 03342 309 520
OT Dahlwitz-Hoppegarten, Lindenallee 7 15366 Hoppegarten
- 31.12.: **Apotheke Neu-Zittau** 03362 / 8418 Berliner Straße 103 15537 Gosen-Neu Zittau
- 01.01.: **Linden-Apotheke** 033638 4088 Am Kanal 2 15562 Rüdersdorf
- 02.01.: **Adler-Apotheke** 030 / 649 037 00 Heuweg 68 15566 Schöneiche
- 03.01.: **Sertürner Apotheke** 03342 / 806 38 Hildesheimer Straße 1 15366 Neuenhagen
- 04.01.: **Apotheke Altes Kino** 030 / 643 880 53
Brandenburgische Straße 76 15566 Schöneiche
- 05.01.: **Kreuz-Apotheke** 03342 / 213 223 Fichtestraße 1 15366 Neuenhagen
- 06.01.: **Gartenstadt-Apotheke** 03342 / 250 08 60
Ernst-Thälmann-Straße 16 15366 Neuenhagen
- 07.01.: **Storchen-Apotheke** 030 / 649 39 76 Hohes Feld 1 15566 Schöneiche
- 08.01.: **Kranich Apotheke** 030 9983553 Mahlsdorfer Straße 61 15366 Hoppegarten
- 09.01.: **Flora-Apotheke** 03342 804 68 Hauptstraße 1 15366 Neuenhagen
- 10.01.: **Brücken-Apotheke** 033638 / 605 99 Brückenstraße 12 a 15562 Rüdersdorf
- 11.01.: **Fortuna Apotheke** 033434 70235
OT Herzfelde, Hauptstraße 11 15378 Rüdersdorf

Kosmetik & Podologie

Inhaberin: Olga Schlothauer



Apparative Kosmetik, Podologie, Maniküre

Hohes Feld 1
15566 Schöneiche
Tel. 030-64 90 36 13



Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 9–18 Uhr
Sa. nach Vereinbarung

ABENDSTERN
Schw. Ute Scheibner
HAUSKRANKENPFLEGE
Stockholmer Str. 68 - 15566 Schöneiche
www.abendstern-gbr.de
Tel.: 030 / 649 25 10
Funk: 0171 / 571 37 87
Fax: 030 / 64 38 88 57

Kinder- und Jugend-ärztlicher Notdienst

Bitte diese kostenlose Service-Nummer ohne Vorwahl anrufen und Sie werden direkt mit dem diensthabenden Arzt verbunden:

116 117

Zahnschmerzen außerhalb der Praxisöffnungszeiten?

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, finden hier die nächstgelegene Praxis, die einen Bereitschaftsdienst anbietet.

Den aktuellen Bereitschaftsdienst finden Sie im Internet auf www.kzvib.de/bereitschaftsdienst

In Notfällen:
Regional-Leitstelle Oderland:
kostenlose Nr.: **0335-1 92 22**
kostenpflichtig: **0335-565 37 37**

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Rüdersdorf · Schöneiche · Woltersdorf

Den Namen und die Telefonnummer des jeweiligen Bereitschaftsarztes erfahren Sie unter:

116 117

Dienstzeiten: Mo., Di., Do. 19-7 Uhr
Mi. & Fr. 13-7 Uhr, Sa. & So. 7-7 Uhr

Kleine Anzeige – große Wirkung!

Eine s/w-Anzeige in dieser Größe (40 mm hoch) kostet 38,08 Euro.

Aktuell

Schottenpreise
Ab sofort sparen Sie mit unseren **Eigenmarken**
bis zu **82%** *
*verglichen mit dem UVP eines Markenpräparates

Freundschaftspreis
€2,48
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€2,48
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€3,48
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€2,98
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€3,98
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€0,98
Wir beraten Sie gerne

Freundschaftspreis
€4,48
Wir beraten Sie gerne

Viele weitere Artikel im Angebot

Nathaus Apotheke
Bölschestr. 59 | 12587 Berlin
Tel: 030-6455281 | Fax: 030-64197854



BURZLAFF GmbH

⇒ Elektroarbeiten

⇒ Maler- und Tapezierarbeiten

burzlaff.eu Kiefholzstraße 191 – 12437 Berlin
(030) 533 64 51 – buero@burzlaff.eu



verticalSOLUTION

verticalSOLUTION GmbH
Müggelseedamm 129
12587 Berlin
Tel.: 030.270 172 530
Fax: 030.270 172 533
info@verticalsolution.eu
www.verticalsolution.eu

Baumpflege
mit Seilklettertechnik

- Baumfällung
- Kronenpflege, Astschnitt
Totholzentrfernung
- Stubbenfräsen
- Baumgutachten
- Heckenschnitt

Adventszauber im Seenland Oder-Spree

Überall im Seenland Oder-Spree duftet es nach Lebkuchen, Glühwein und gebrannten Mandeln und so langsam kommt Weihnachtsstimmung in der größten Reise-region Brandenburgs auf. Die vielen Akteure in den sieben Erlebnisräumen haben sich auch in diesem Jahr wieder besonders engagiert gezeigt und mit viel Liebe zum Detail tolle Weihnachtsmärkte sowie adventliche Events auf die Beine gestellt.

In Beeskow herrscht von Freitag bis Sonntag am ersten Adventswochenende festliches Treiben in und rund um die Marienkirche. Auf dem Marktplatz in Müncheberg geht es bereits ab Freitag weihnachtlich zu und in Neuenhagen bei Berlin findet auf dem Hof der Arche ein kunsthandwerklicher Markt am Samstag und Sonntag statt.

Ein echtes Highlight und schon lange kein Geheimtipp mehr ist der Neuzeller Märchenadventsmarkt, welcher am zweiten Adventswochenende rund um die malerische Kulisse des Klosters Neuzelle stattfindet. Zur Freude von großen und kleinen Gästen gleichermaßen werden viele bekannte, aber auch rätselhafte Märchenfiguren den Adventsmarkt besuchen. Auch in der Märkischen Schweiz wartet ein besonders empfehlenswerter Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende auf seine Besucher. Der Mühlenplatz sowie die Königstraße im Kneipp-Kurort Buckow erstrahlt im weihnachtlichen Glanz und lockt



Fotos: Angelika Laslo



Bestimmt für jeden etwas dabei: Es gibt viele Weihnachtsmärkte im Landkreis zu entdecken, wie hier auf dem Weihnachtsmarkt in der Domstadt Fürstenwalde.

mit einem umfangreichen Programm für alle Altersklassen. Die Buckower Kleinbahn bietet Sonderfahrten in festlich geschmückten Zügen an. Rund um den Scharmützelsee wird es in Bad Saarow als auch in Storkow am gesamten zweiten Adventswochenende (Freitag bis Sonntag) weihnachtlich zugehen. Während im Kurort Bad Saarow eine Feuershow den Zuschauern einheizen wird, darf man sich rund um die Burg Storkow auf dem Stadtmaskottchen Storki mit dem Weihnachtsmann im Schlepptau freuen und die Kinder dürfen Lebkuchenhäuser und kleine Geschenke gestalten. Ebenfalls pünktlich zum Nikolaustag startet man in Fürstenwalde/Spree ins vorweihnachtliche Treiben. Der Weihnachtsmarkt rund um den Dom und Marktplatz findet in diesem Jahr erstmalig zehn Tage lang bis zum 15. Dezember statt, sodass ein Bummel mit Glühweinschnack auch mal unter der Woche

möglich ist. Weihnachtslieder am Lagerfeuer singen – das geht in Altlandsberg. Hier findet der Weihnachtsmarkt auf dem Kirchplatz sowie dem Gelände des Schlossgutes am 7. und 8. Dezember statt.

Festlich geschmückt öffnet der Museumspark Rüdersdorf am gesamten zweiten Adventswochenende seine Pforten. Während dieses traditionellen Weihnachtsmarktes kommt auch die Bergbautradition stets zum Tragen.

Die älteste Kurstadt Brandenburgs lädt vom 13. bis 15. Dezember zum Adventszauber in den Schlosspark von Bad Freienwalde ein. Hier gibt es ein Kulturprogramm, bei welchem neben dem Weihnachtsmann auch Max und Moritz eine Rolle spielen. Und im Bad Freienwalder Ortsteil Neuenhagen findet auf dem dortigen Schloss am 15. Dezember ein Kunstweihnachtsmarkt statt.

Wenn alle Vorbereitungen auf das schönste Fest des Jahres getroffen sind und nur noch einmal zu schlafen ist, sollte man sich auf dem Hof der Burg Storkow einfinden, um beim gemeinschaftlichen und mittlerweile traditionellen Weihnachts-singen am 23. Dezember ab 18 Uhr vollends in die richtige Stimmung zu kommen.

In den Städten Strausberg, Beeskow und auch Frankfurt (Oder) kann man nicht nur zu Hause, sondern auch in der Stadt selbst jeden Tag ein Türchen öffnen. Die Aktionen nennen sich „Lebendiger Adventskalender“. Dabei öffnen unterschiedliche Einrichtungen, Geschäfte, Gastronomiebetriebe oder auch Vereine ihre Türen und bieten täglich andere Aktionen oder Veranstaltungen an. Ähnliche Aktion, nur über die gesamte Reiseregion verteilt, veranstaltet der Tourismusverband gerade auch selbst. Mithilfe des Erlebnis-Adventskalenders hat man die Möglichkeit die Region und deren Menschen neu zu entdecken. Hinter jedem Türchen verbergen sich einzigartige Erlebnisse und Inspirationen. Und das Beste: Schon jetzt kann man hinter alle Türchen blicken und seine erlebnisreiche Adventszeit planen.

Diese und noch viele weitere Tipps und Inspirationen für die schönste Zeit des Jahres im Seenland Oder-Spree findet man auf www.seenland-oderspree.de/winter-im-seenland



STEAK
Schmiede

Restaurant • Bar

In einer denkmalgeschützten Schmiede grillen wir vor Ihren Augen Steaks, Fisch, Burger und Vegetarisches.

Müggelseedamm 171 A, 12587 Berlin
Telefon 030-92 12 29 92
restaurant@steakshmiede.com
www.steakshmiede.com

**FAHRRADHAUS
CYCLOMANIA**





Bölschestr. 60; Tel: 6458637
Mo-Fr: 10-19 Uhr Sa: 10-14 Uhr
www.Cyclomania.net